



**Universität zu Köln
Medizinische Fakultät**

**Studienbeginn
Wintersemester 2021 / 2022**

Informationen für Erstsemester

Humanmedizin

Zahnmedizin

Neurowissenschaften

Klinische Pflege

Angewandte Hebammenwissenschaft



Wichtige Information zur Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2

Nach der neuen, derzeit gültigen Coronaschutzverordnung in Verbindung mit den gültigen Regelungen des Universitätsklinikums Köln dürfen nur geimpfte, genesene oder getestete Personen am Unterricht in der Medizinischen Fakultät teilnehmen. In der Durchführung von Lehrveranstaltungen sind die Lehrenden angehalten, dies zu kontrollieren. Dies ist auf dem Campus der Medizinischen Fakultät auch deshalb besonders wichtig, um die Patientinnen und Patienten selbst sowie deren Behandlungen nicht zu gefährden. Wir bitten Sie daher, insbesondere dann, wenn Sie die (zeitweilig täglich notwendige) Testung umgehen wollen, möglichst vor Beginn des Studiums eine abgeschlossene Coronaschutzimpfung über die öffentlichen Impfzentren zu erlangen.

Der Vorkurs Anatomische Nomenklatur der Medizinischen Terminologie (= Block 1) findet vom **04.10. - 08.10.2021** statt! Die Unterlagen sind ab dem 04.10. abrufbar, eine Anmeldung ist ab dem 20.09.21 möglich.

Alle anderen Lehrveranstaltungen starten ab dem **11.10.21!**

Die Anmeldungen zu Lehrveranstaltungen und offiziellen Pflichtveranstaltungen des ersten Semesters laufen vom **20.09. - 10.10.2021!**

Impressum

Studiendekanat
Medizinische Fakultät
Universität zu Köln
Joseph-Stelzmann-Straße 20, Gebäude 42 (Forum, UG)
50931 Köln

Telefon: 0221 478-5820

Telefax: 0221 478-88786

©2021 Medizinische Fakultät der Universität zu Köln
Fotos: MedizinFotoKöln



Grußwort

Liebe Studentinnen und Studenten im 1. Semester,

im Namen der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln heiße ich Sie ganz herzlich willkommen und gratuliere Ihnen zu Ihrer Studienfachwahl.

Sie haben sich mit der Immatrikulation in Köln für die Studiengänge Humanmedizin, Zahnmedizin, Neurowissenschaften, Klinische Pflege oder Hebammenwissenschaften auf einen interessanten und anspruchsvollen Weg begeben, an dessen Ende Sie in der Versorgung von Patient*innen bzw. in der Forschung tätig sein werden. Dabei wird Sie die Medizinische Fakultät nach Kräften unterstützen.

Im Leitbild unseres Universitätsklinikums haben wir Ziele formuliert, die uns als gemeinsamer Leitfaden dienen sollen:

- Die Lehre erfolgt nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Sie soll zur kritischen Urteilsbildung in sozialer Verantwortung befähigen.
- Ziel des Studiums ist die Ausbildung zu kompetenten, selbstkritischen, über die Grenzen des Faches hinausblickenden Akademiker*innen, die auch in der Lage sind, die eigene Methodik zu hinterfragen und Schwächen benutzter wissenschaftlicher Modelle wahrzunehmen.
- Sie sollen souverän über das notwendige naturwissenschaftlich-technische Wissen verfügen, ohne dabei die Menschlichkeit und den „Blick für das Ganze“ zu verlieren.
- Die geistigen, kulturgeschichtlichen und ethischen Grundlagen im Umgang mit Patientinnen und Patienten werden in besonderer Weise vermittelt.

Um das Ausbildungsziel zu erreichen, sind wir ständig bemüht, neueste Lehrmethoden zu etablieren und uns zu verbessern. Hierzu sind wir auf Ihre

Mitarbeit angewiesen – das bedeutet regelmäßige, ehrliche Evaluation, Kritik und natürlich auch Lob!

Kern des Modellstudiengangs Humanmedizin an unserer Fakultät ist die Präsentation des Einzelfachwissens auch im Kontext der jeweiligen Bezugssysteme, d.h. es werden Ihnen neben Fachblockveranstaltungen, die durch Wahlblöcke vertieft oder ergänzt werden können, sog. Kompetenzfelder angeboten. In diesem fächerübergreifenden Unterricht beleuchten verschiedene Disziplinen unterschiedliche Einzelthemen aus dem Kernbereich der Medizin und stellen sie in einen wissenschaftlichen, klinischen oder gesellschaftlichen Kontext.

Darüber hinaus werden Studierende der Humanmedizin in zwei wissenschaftliche Projekte eingebunden, um so Forschung aus erster Hand kennen zu lernen. Bis hin zu einer forschungsorientierten Karriere unterstützt die Medizinische Fakultät die Auseinandersetzung in diesem Feld besonders (siehe Research Track). Von Beginn an werden Sie an die klinische Medizin herangeführt, sei es durch besondere Vorlesungen und Seminare (Kompetenzfelder in den vorklinischen Semestern), sei es durch den Kontakt zu Ihren „eigenen“ Patient*innen, die Sie über mehrere Jahre in einer allgemeinmedizinischen Hausarztpraxis kennen lernen sollen (studienbegleitende Patientenbetreuung).

Für Studierende der Humanmedizin und Zahnmedizin werden vom ersten bis zum letzten Semester in unserem KISS (dem Kölner Interprofessionellen Skills Lab und Simulationszentrum) patientenbezogene Fertigkeiten trainiert.

Das reformierte Zahnmedizinstudium stellt Sie ab dem ersten Semester vor klinische Aufgaben: Mit dem sogenannten Technisch-Propädeutischen Kurs werden Sie an die Arbeitsfelder der Zahnmedizin herangeführt. Kommunikative und soziale Aspekte der Zahnmedizin werden genauso eingeübt wie die Kompetenz der Notfallversorgung oder interdisziplinäre Behandlungskonzepte.

Der Bachelorstudiengang Neurowissenschaften ist als einziger seiner Art deutschlandweit eine Herausforderung in zweierlei Hinsicht: Zum einen gilt es, mit der thematischen Fokussierung auf die Neurowissenschaften eine breite naturwissenschaftlich-biologische Grundlage zu erarbeiten. Zum zweiten ist der Fokus durch die Anbindung an die Medizinische Fakultät auch immer gerichtet auf die Anwendung der neurowissenschaftlichen Erkenntnisse am Menschen (translationale Forschung).

In der Klinischen Pflege erhalten Sie zusätzlich zu der hervorragenden Ausbildung in der Schule für Pflegefachberufe des Universitätsklinikums ein wissenschaftliches Studium an der Universität zu Köln. Diese duale Ausbildung wird Sie in der Berufspraxis befähigen, anstehende Pflegeprobleme über das Erfahrungswissen hinaus „neu zu denken“ und wissenschaftlich begründet zu lösen. Die Möglichkeit an zwei Lernorten gemeinsam Erfahrungen zu sammeln

gelingt dann gut, wenn wie in Köln zwei große Institutionen, Uniklinik Köln und Medizinische Fakultät der Universität zu Köln, schon lange exzellent zusammenarbeiten. Ausbildung und Studium ergänzen sich auch nach dem Pflegeexamen: Das Studium bietet Ihnen insbesondere im 7. und 8. Studiensemester die Möglichkeit einer optimalen Verzahnung mit der Berufstätigkeit am Universitätsklinikum.

Als einzige Medizinische Fakultät in NRW beginnen wir in diesem Jahr das Bachelorstudium „Angewandte Hebammenwissenschaft“. Aufbauend auf den sehr guten Erfahrungen in der Klinischen Pflege, wird der duale Studiengang gemeinsam mit dem Universitätsklinikum Köln angeboten. Neben einem wissenschaftlich fundierten Studium auch über die Fächergrenzen hinaus, wird die praktische Ausbildung gemeinsam mit mehreren Kliniken und ambulanten Geburtseinrichtungen in Köln realisiert.

Obwohl die Professor*innen und Dozent*innen vieles für Sie vorbereitet haben, tragen Sie selbst für den Erfolg Ihrer Bemühungen die größte Verantwortung. Lernen ist in erster Linie Eigenarbeit. Wir werden uns sehr dafür einsetzen, dass Ihnen das Lernen auch Freude macht – obwohl das naturgemäß nicht immer und überall gelingen kann. Studieren heißt darüber hinaus, sich für seine eigenen Belange einzusetzen und über den „Tellerrand“ zu blicken. Nutzen Sie deshalb auch die Angebote der Fachschaften. Sie werden Ihnen helfen, sich rasch zurechtzufinden. Im Studiendekanat finden Sie kompetente und verständnisvolle Ansprechpartner*innen.

Ihr Studienstart im Wintersemester 2021/22 fällt jedoch leider durch die Coronavirus-Pandemie (COVID-19) in eine schwere Zeit.

Wie Sie sicherlich schon wissen, hat die Universität zu Köln sämtliche Vorlesungen mit Präsenz im Hörsaal abgesagt.

Für Sie bedeutet dieses, dass wir Sie leider auch nicht zur Erstsemesterinformationsveranstaltung im Hörsaal der Anatomie begrüßen können.

Vorlesungen werden zu Ihrem Studienstart daher keine Präsenzveranstaltungen sein, sondern z.B. Online-Vorlesungen, Video-Aufzeichnungen, kommentierte PowerPoint-Folien. Ebenso werden Klausuren nach Möglichkeit als Präsenzklausur oder wenn nötig als Online-Klausur nach Maßgabe der aktuellen Pandemie-Lage geschrieben.

Aktuelle Informationen finden Sie hier: <https://medfak.uni-koeln.de/corona/studierende>

Gleichwohl hat das Dekanat den Dozentinnen und Dozenten unserer Fakultät zum Ziel gesetzt, alle im Stundenplan ursprünglich geplanten Vorlesungen und damit auch die Erstsemestereinführungsveranstaltung als digitale Angebote zu starten.

Diese elektronischen Lehrmaterialien werden wir in der Lernplattform ILIAS hochladen (den Zugang zu ILIAS erklären wir Ihnen rechtzeitig).

Wie können Sie nun von der Sorge befreit werden, irgendetwas zu verpassen?

In erster Linie gilt:

Bitte schauen Sie täglich kurz in Ihren bei der Immatrikulation zugeteilten E-Mail-Account der Universität zu Köln:

SMAIL@UNI-KOELN.DE

Dort erhalten Sie zu gegebener Zeit aktuelle Informationen und wichtige Hinweise für die

- Humanmedizin von meinem Stellvertreter Herrn Priv.-Doz. Dr. Peter Neugebauer und der Lehrkoordinatorin der Vorklinik Frau Sabine Erban
- Zahnmedizin von Herrn Dr. Franz-Josef Faber
- Neurowissenschaften von Herrn Samir Delonge
- Klinische Pflege von Frau Elisabeth Hamacher
- Hebammenwissenschaften von Frau Dorothee Herrmann
- Lehrveranstaltungen von den zuständigen Dozent*innen

Seien Sie also guten Mutes! Es besteht kein Grund wegen der aktuellen Pandemie den Elan beim Studienstart und die Freude am Studium zu verlieren. Als Mitglieder der Medizinischen Fakultät werden wir uns gemeinsam, Studierende und Dozierende, dieser schwierigen Aufgabe stellen und diese meistern.

Ich verbleibe mit besten Grüßen und der Hoffnung auf eine möglichst baldige persönliche Begrüßung vor Ort im Hörsaal

Ihr

Univ.-Prof. Dr. med. Markus A. Rothschild
Prodekan für Lehre und Studium

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	2
Impressum	2
Vorwort	3
Siegel der Medizinischen Fakultät von 1393	8
Humanmedizin – Der Kölner Modellstudiengang	9
Ablaufplan Einführungsveranstaltungen	13
Die Semester 1 bis 4 im Überblick	14
Lehrveranstaltungen des 1. Semesters	15
»StudiPat« Studienbegleitende Patientenbetreuung	17
»KISS« Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum	18
Kompetenzfeldtutorium	19
Der 1. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (“Physikum“)	19
White Coat	21
Fachschaft Medizin: Erstsemester-Orientierungseinheit	22
Zahnmedizin	23
Neurowissenschaften	29
Klinische Pflege	33
Angewandte Pflegewissenschaft	39
Gemeinsame Informationen	44
Aktivierung des studentischen E-Mail-Accounts »S-Mail«	45
Klinikausweise – Erstellung und Verlustfall	46
KLIPS 2.0 – elektronisches Hochschulinformationssystem	46
Angemessenes Verhalten in Lehrveranstaltungen	47
Zentrum für Internationale Beziehungen der Med. Fakultät (ZIB Med)	49
Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)	51
Research Track – Science for Medical Students	52
Chancengleichheit im Studium	53
Kölner Studierendenwerk: BKSA Beratung Kinder & soziale Angebote	54
Beratungsstelle für Studierende mit Kind	55
Nightline Köln	55
Zentrale Studienberatung (ZSB, Universität zu Köln)	56
Arbeitsmedizinische Vorsorge und Impfberatung	56
Wichtige Ansprechpersonen, Adressen und Kontaktdaten	58
Anregungs- und Beschwerdestelle für Lehre und Studium (ABS)	64
Genfer Gelöbnis	66
Gebäudeplan	67

Siegel der Medizinischen Fakultät von 1393

Die Medizinische Fakultät gehört zu den Gründungsfakultäten der Universität zu Köln im Jahr 1388.

Im Fakultätssiegel von 1393 ist der heilige Pantaleon, ein frühchristlicher Märtyrer und Schutzpatron der Ärzte und Ärztinnen, dargestellt. Als Zeichen der ärztlichen Heilkunst hält er in der linken Hand ein Salbengefäß. Unten im Siegel findet sich das Wappen der Stadt Köln mit den drei Kronen.

Die Kirche St. Pantaleon, eine der bedeutenden, zwölf romanischen Kirchen Kölns, ist Pantaleon sowie den beiden anderen, heilkundigen Heiligen Cosmas und Damian geweiht.



Schriftzug: S(igillum) Facultat(is) medicin(a)e Studii colonien(sis)



Humanmedizin - Der Kölner Modellstudiengang

Humanmedizin

Der Kölner Modellstudiengang

Der im Jahr 2003 eingeführte Kölner Modellstudiengang Medizin bietet ein innovatives Konzept zur Vermittlung medizinischen Wissens, praktischer Fertigkeiten und ärztlichen Handelns.

Das Grundgerüst des Curriculums bildet ähnlich wie in den Regelstudiengängen ein systematischer Unterricht in den klassischen Fachdisziplinen, wie z.B. Anatomie, Physiologie, Innere Medizin, Chirurgie, Neurologie oder Kinderheilkunde.

Dieser disziplinäre Fächerkanon wird ergänzt von einem konsequent interdisziplinären Unterricht in den sog. „Kompetenzfeldern“:

In 60 kompakten Lehrveranstaltungen werden vom 1. bis zum 10. Semester die allgemeinmedizinisch wichtigsten Differentialdiagnosen, Symptome und Beratungsanlässe (z.B. Erkältungskrankheiten, Schwindel, Fieber & Sepsis, Dyspnoe, Erbrechen & Diarrhoe, Kopfschmerzen, Husten, Tod & Trauer) von mehreren Dozierenden interdisziplinär unterrichtet.

In den ersten vier Semestern beziehen 18 Kompetenzfelder klinische Anteile in die Vorklinik ein. Im Klinischen Abschnitt erfolgt die modularisierte Zuordnung von jeweilig drei Kompetenzfeldern zu den 14 Querschnittsbereichen (= 42 Kompetenzfelder).

Deutschlandweit kombiniert das Kölner Curriculum als einziger Modellstudiengang systematischen Unterricht des „klassischen“ Fächerkanons mit einem sehr breit aufgestellten interdisziplinären Unterricht.

Durch konsequente Definition der Äquivalenzen von Leistungsnachweisen des Kölner Modellstudiengangs zu solchen des Regelstudiengangs (ÄApprO) sowie Physikum-Äquivalenzprüfungen in den ersten vier Studiensemestern besteht für die Studierenden im Gegensatz zu anderen Modellstudiengängen eine realistische Möglichkeit des Studienortstausches ohne Semesterverlust. Die physikumsäquivalente, ärztliche Basisprüfung des Kölner Modellstudiengangs wird bundesweit als Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (Physikum) anerkannt.

Besonderer Wert wird im Kölner Modellstudiengang auf ein praxis- und patientenorientiertes Studium gelegt. Die Basis bildet ein longitudinales, semesterbegleitendes Training im Kölner Skills Lab (KISS®, Kölner Interprofessionelles Skills Lab & Simulationszentrum), in welchem ärztliche Fertigkeiten und Fähigkeiten an Modellen (z.B. Punktionen, Katheterisierung, Reanimation) eingeübt werden. Das Kommunikationstraining erfolgt in realistischen Simulationen mit Schauspielerpatienten und -patientinnen.

Die theoretischen Grundlagen für den Unterricht am Krankenbett im klinischen Studienabschnitt werden in den Semesterwochen 1 bis 6 sowohl in fachorientierten als auch interdisziplinären Vorlesungen (Kompetenzfelder) gelegt.

Der Kleingruppenunterricht am Patienten erfolgt sodann für alle klinischen Fachgebiete in ein- bis zweiwöchigen Rotations-Blockpraktika in den Semesterwochen 7 bis 14, welche durch kasuistische Seminare begleitet werden.

Ein besonderes Modul des Kölner Modellstudiengangs stellt die sog. Studienbegleitende Patientenbetreuung (StudiPat) dar.

Bereits ab dem 1. Semester erlangen alle Studierende einen frühestmöglichen Patientenkontakt in einer von mehr als 250 Hausarztpraxen in Köln oder im Kölner Umland. Über 8 Semester erfolgt eine regelmäßige Kontaktaufnahme mit dem zugeteilten Patienten und dem Hausarzt, deren Bedeutung in schriftlichen Dossiers reflektiert wird. Die Studierenden lernen im StudiPat nicht nur die Besonderheiten der ambulanten, vertragsärztlichen Versorgung kennen, sondern auch den langjährigen, vertrauensvollen Umgang zwischen Hausarzt und Patient. Den Abschluss bildet das

zweiwöchige Blockpraktikum Allgemeinmedizin in der „StudiPat“-Praxis.

Fester Bestandteil des Kölner Modellstudiengangs ist die Vermittlung wissenschaftlicher Kompetenzen im Modul „Wissenschaftliche Projekte“. Anstelle der beiden benoteten Wahlfächer der Regelstudiengänge absolvieren alle Kölner Studierenden zwei benotete Wissenschaftliche Projekte. Da die Studierenden das Fach und die Thematik mit den Hochschullehrern frei vereinbaren, besteht über die Wissenschaftlichen Projekte ein direkter Zugang zu den Forschungsschwerpunkten der Fakultät.

Ein breites Wahlcurriculum von mehr als 70 Lehrveranstaltungen sichert die Möglichkeit ab, dass die Studierenden eigene Schwerpunkte in der Lehre setzen und individuelle Interessen im Studium vertiefen können („Wahlblöcke“). Pro Semester sollen die Studierenden mindestens einen Wahlblock belegen.

Der Kölner Modellstudiengang bedient sich eines breiten Portfolios aktueller Lehrmodelle. Problemorientiertes Lernen (POL) wird vorzugsweise in den Unterrichtsveranstaltungen der Pharmakologie durchgeführt (Pharmakologie, QB 9 Klinische Pharmakologie & Pharmakotherapie, im interdisziplinären Unterricht zugehöriger Kompetenzfelder sowie im Kommunikationstraining „Biopsychosoziale Medizin“).

Simulationsbasiertes Lernen an Modellen und mit Schauspielerinnen und Schauspielern erfolgt fächerübergreifend für mehrere Disziplinen (z.B. Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchung, Kursus der speziellen klinischen Untersuchung, PJ-Vorbereitungswoche) aber auch fokussiert fachspezifisch (z.B. Gynäkologie & Geburtshilfe, Neurologie, QB 8 Notfallmedizin, Anästhesie).

Peer-Teaching-Kurse sind insbesondere im Rahmen des Skills-Trainings etabliert (Anlegen einer Venenverweilkanüle, Auskultation Herz, Auskultation Lunge, Blutentnahme, EKG, Sono, Fit für Intensiv, Fit für den OP, Nahtkurs 1, Nahtkurs 2).

Das Modell des Inverted-Classroom gelangt in mehreren Lehrveranstaltungen zum Einsatz (z.B. KF Karzinogenese, KF Klinische Studien, KF Lebensstil, Hygiene-Kurs, geplant in Orthopädie, Chirurgie sowie QB 11 Bildgebende Verfahren).

Zu den E-Learning-Formaten gehören Vorlesungsaufzeichnungen (Biochemie, Physiologie, KF Lebensstil), „Individualized Digital Education Assistance“ (Biologie für Mediziner), Virtuelle Mikroskopie (Pathologie) und der Internetatlas Anatomie.

Für die Erhebung der Lerninhalte wurde ein fakultätseigenes 3-stufiges Schema zur Formulierung operationalisierter Lernziele entwickelt, welches mit dem Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalog Medizin (NKLM) kompatibel ist. Erhoben werden kognitive, praktische und affektive Lernziele. Gegenwärtig bestehen Lernziele vorwiegend für Kompetenzfelder und für das gesamte praktische Fertigkeitstraining im Skills Lab.

Bei den Prüfungsformen haben sich neben der klassischen Multiple-Choice-Klausur zusätzlich mündliche Prüfungen (Kinderheilkunde), Referate (Kompetenzfelder, Blockseminar HNO-Heilkunde), Hausarbeiten (Kompetenzfelder), OSCE-Prüfungen (Famulatur-Reife, Blockpraktika nach ÄAppO), Short-Answer-Questions und Workplace-based-Assessment (z.B. Notfallmedizin) etabliert. Schriftliche Prüfungen werden zumeist elektronisch am PC-Prüfungspool im Zentrum für Anatomie durchgeführt.

Bei Einhaltung der Regelstudienzeit wird nach dem 10. Semester des Kölner Modellstudiengangs der Zweite Abschnitt der Ärztlichen Prüfung dann vor dem Landesprüfungsamt NRW abgelegt (genau wie nach Absolvierung eines Regelstudiengangs).

Das Praktische Jahr (11. und 12. Semester) im Anschluss erfolgt ebenso wie in einem Regelstudiengang.

Den Abschluss des Studiums bildet das Staatsexamen mit Absolvierung des Dritten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung vor dem Landesprüfungsamt NRW.

Priv.-Doz. Dr. med. Peter Neugebauer

Einführungsveranstaltungen Medizin

Montag, 11.10. – Freitag, 06.10.2021

Veranstaltungen, welche in dieser Broschüre mit der Markierung **LIVE** gekennzeichnet sind, finden synchron als online-Videoveranstaltung statt. Der zugehörige Link zur Teilnahme von Ihrem PC aus, wird Ihnen rechtzeitig mitgeteilt.

Mo, 11.10.

08:15-08:30	Begrüßung durch den Studiendekan der Medizinischen Fakultät Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <i>live</i>
08:30-09:00	Einführung in den Kölner Modellstudiengang Medizin Priv.-Doz. Dr. Peter Neugebauer <i>live</i>
09:15-09:45	Digitales Studium Birger Reiß & Dr. Yassin Karay <i>asynchron</i>
Im Anschluss Unterricht nach Plan	

Di, 12.10.

08:15-08:45	Beratungs- und Betreuungsangebote & Medicus Kickstarter Sabine Erban & Dr. Houda Hallal <i>asynchron</i>
08:45-09:00	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) Heike Schmidt <i>asynchron</i>
09:15-09:45	Einführung in das Fertigkeitstraining (KISS) Jakob Schreiber <i>live</i>
09:45-10:15	Einführung in das Bio-Psycho-Soziale-Modell Dr. Rainer Weber <i>live</i>
Im Anschluss Unterricht nach Plan	

Mi, 13.10.

08:15-08:30	Ärztliche Basisprüfung sowie weitere wichtige Hinweise Sabine Erban <i>asynchron</i>
08:30-09:00	Fachschaft Humanmedizin Luzie Badde <i>live</i>
09:15-10:00	Kompetenzfeldtutorium (inkl. Gruppeneinteilung) Olivia Klein & Christian Storms <i>live</i>
Im Anschluss Unterricht nach Plan	

Do, 14.10.

08:15-08:45	Biologie für Mediziner Jan Herrmann <i>asynchron</i>
08:45-09:00	KölnAlumni Alessia Pantani <i>asynchron</i>
Im Anschluss Unterricht nach Plan	

Fr, 15.10.

09:15-10:00	Einführung in die Medizinethik Prof. Dr. Dr. Daniel Schäfer <i>live</i>
Im Anschluss Unterricht nach Plan	

Die Semester 1 bis 4 im Überblick

Homepage Lehre Medizin: <http://medfak.uni-koeln.de/19810.html>

Semester	Lehrveranstaltungen (Studienbeginn Wintersemester)
1. Semester Wintersemester	Medizinische Soziologie
	Medizinische Psychologie
	Terminologie
	Makroskopische Anatomie (Präparierkurs) Teil 1, 2 (Bewegungsapparat/Situs) und 3 (Neuroanatomie, Kopf-Hals-Anatomie)
	Biologie
	Erste Hilfe (im KISS)
	Biopsychosoziale Medizin (im KISS)
	StudiPat (Teil der Allgemeinmedizin)
	Einführung in die Klinische Medizin (Teil der Allgemeinmedizin)
	4 Kompetenzfelder
Vorlesungsfreie Zeit	Wahlblock
	Progressionstest
2. Semester Sommersemester	Biologie, 1. Wissenschaftliches Projekt, Krankenpflegepraktikum, Ärztliche Basisprüfung: Medizinische Soziologie & Medizinische Psychologie
	Mikroskopische Anatomie (Histologie)
	Chemie
	Individualhygiene (im KISS)
	StudiPat
	4 Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
Vorlesungsfreie Zeit	Progressionstest
	Chemiepraktikum, 1. Wissenschaftliches Projekt, Krankenpflegepraktikum, Ärztliche Basisprüfung: Anatomie
3. Semester Wintersemester	Physik
	Biochemie
	Punktionen (im KISS)
	StudiPat
	4 Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
	Progressionstest
Vorlesungsfreie Zeit	1. Wissenschaftliches Projekt, Krankenpflegepraktikum, Ärztliche Basisprüfung: Biochemie
4. Semester Sommersemester	Physiologie
	Kernuntersuchungskurs (im KISS)
	StudiPat
	6 Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
	Progressionstest
Vorlesungsfreie Zeit	Ärztliche Basisprüfung: Physiologie und Mündliche Prüfung

Krankenpflegepraktikum Informationen online unter: <http://medfak.uni-koeln.de/20201.html>

Lehrveranstaltungen des 1. Semesters

Grundsätzlich unterscheiden wir bei Online-Lehrveranstaltungen zwischen **synchron** und **asynchron**:

Synchron = LIVE, zumeist anwesenheitspflichtig (Einladungslink in ILAS oder E-Mail)

Asynchron = auch nach dem im Stundenplan angegebenen Termin abrufbar, auch wiederholt abrufbar (Dateien finden Sie in ILIAS)

Bitte beachten Sie dies bei eventuellen, scheinbaren „Überschneidungen“ in Ihrem Stundenplan!

Terminologie

Kursus der Medizinischen Terminologie

Ort: Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Forum (Gebäude 42), Oratorium

Homepage: <http://www.uni-koeln.de/med-fak/igem/institut/lehre/terminologie.htm>

Start: 4. Oktober 2021

Informationen siehe Erstsemesterbrief!



Anatomie

Informationen zum Kursus der Makroskopischen Anatomie (Präparierkurs und Neuroanatomie) siehe

<https://anatomie.uni-koeln.de/lehre/kursbegleitendes-lehrmaterial>

Medizinische Psychologie

Vorlesung & Seminar

Leiterin: Prof. Dr. Elke Kalbe

Homepage: <http://neurologie-psychiatrie.uk-koeln.de/medizinische-psychologie>

E-Mail: PSY-Medizinische-Psychologie@uk-koeln.de

Medizinische Soziologie

Vorlesung, Seminar, Wahlblock

Koordinatorin: Dr. Susan Lee

Homepage: <http://www.imvr.de/index.php?page=medizinische-soziologie>

Kontakt: Nina Dräger

E-Mail: lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de

Biologie

Das Praktikum Biologie für Mediziner ist terminlich nicht festgelegt. Es kann zu jeder Zeit, auch in der vorlesungsfreien Zeit (inkl. Klausur) absolviert werden. Dringend wird geraten, den Biologieschein planmäßig im ersten Semester (inkl. der vorlesungsfreien Zeit) zu absolvieren!

Bitte beachten Sie die zusätzliche persönliche Anmeldung vor Ort!

Kontakt: Jan Herrmann, Tel. 0221 470-5786, E-Mail: jan.herrmann@uni-koeln.de

Biopsychosoziale Medizin für Erstsemester

Dr. rer. medic. Rainer Weber

Psychosomatik und -therapie

E-Mail: rainer.weber@uk-koeln.de

4 Kompetenzfelder

Erkältungskrankheiten (Herr PD Dr. Peter Neugebauer/Klausur)

Tod & Trauer (Herr Dr. Rainer Weber/Klausur)

Bewusstseinsstörungen (Herr Dr. Özgür Onur/Hausarbeit)

Impfungen (Frau Prof. Dr. Ulrike Wieland/mündliche Prüfung)

Studienbegleitende Patientenbetreuung (StudiPat)

Am **Montag, 11.10.2021, 17:15-18:45 Uhr LIVE** findet die Einführungsveranstaltung „Studienbegleitende Patientenbetreuung (StudiPat)“ statt. Eine weitere Vorlesung findet in kleinen Gruppen mit bis zu 40 Studierenden statt. In diesen Gruppen partizipieren sie während des 1. Semesters einmalig an einem Termin der Veranstaltung „Einführung in die klinische Medizin“- Teil Allgemeinmedizin.

Ansprechpartnerin Angelika Bergrath, Tel. 0221 478- 88848

Ort: Schwerpunkt Allgemeinmedizin

Gebäude 12 (Neurochirurgie), 2 OG, Raum 2027

Leiter: Prof. Dr. August W. Bödecker und Prof. Dr. Jörg Robertz

Homepage: <http://allgemeinmedizin.uk-koeln.de>

Wahlblock

Zur Verfügung stehen im 1. Semester die Wahlblöcke der Fächer: Medizinische Soziologie, Terminologie, Makroskopische Anatomie und Biologie.

Progressionstest

In den 4 vorklinischen Semestern müssen die Studierenden der Humanmedizin mindestens 3 Progressionstests mitschreiben. Die Progressionstests sind Pflichtveranstaltungen. (Weitere Informationen folgen in der Erstsemesterinformationsveranstaltung)

Studienbegleitende Patientenbetreuung (StudiPat)

Das Medizinstudium beginnt in der Regel mit Themen und Kursen, die dem Anschein nach weit entfernt vom Umgang mit dem Menschen und seinen Krankheiten sind. Deshalb ist oft die Frage zu hören, wann endlich die Praxis beginnt.

Mit der Etablierung des »Schwerpunkts Allgemeinmedizin« ist im Wintersemester 2003/2004 an der Kölner Universität eine Studieneinheit eingeführt worden, die sich »Studienbegleitende Patientenbetreuung« nennt.

Ab dem ersten Semester muss sich jede/r Studierende der Medizin eine Lehrpraxis im Großraum Köln aussuchen, in der ihr/ihm ein Patient zugewiesen wird, den sie/er bis zum Ende des 4. klinischen Semesters, also 4 Jahre lang, medizinisch begleiten soll.

Im Rahmen der wachsenden medizinischen Kenntnisse soll ein möglichst enges Verhältnis zwischen Patient, Studierenden und Lehrarzt oder -ärztin entstehen, in dem diagnostische und therapeutische Maßnahmen diskutiert und festgelegt werden.

So soll den Studierenden das Wesentliche der Primärversorgung dargestellt werden, um dieses zentrale Element der ärztlichen Arbeit in der medizinischen Versorgung kennen zu lernen.

Über den Patienten soll im Verlauf der Begleitung ein »Dossier« angelegt werden, in dem die wesentlichen Punkte der Behandlung aus medizinischer und ärztlicher Sicht festgehalten werden.

Form und Inhalt dieses Verlaufsprotokolls werden vom Lehrarzt oder -ärztin und den Verantwortlichen des Lehrbereichs Allgemeinmedizin benotet. Diese Note wird Bestandteil der späteren Gesamtnote des »Blockpraktikum Allgemeinmedizin«, das im 4. klinischen Semester 2-wöchig möglichst in derselben Praxis abgeleistet werden soll.

Einführungsveranstaltung: Montag, 11.10.2021, 17:15-18:45 Uhr LIVE

Während des Semesters findet nach Bedarf eine Sprechstunde von den Leitern des Schwerpunktes Allgemeinmedizin statt, in der auftretende Fragen und Probleme bearbeitet werden können.

Insgesamt soll diese frühe Hinführung der Studierenden an den Patienten einen wesentlichen Beitrag zu einem praktisch ausgerichteten Studium leisten.

Prof. Dr. August-Wilhelm Bödecker & Prof. Dr. Jörg Robertz

Schwerpunkt Allgemeinmedizin

Gebäude 12 (Neurochirurgie)

Homepage:

<http://allgemeinmedizin.uk-koeln.de>



Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum (KISS)

Die ersten Schritte zu kompetentem Handeln am Patientenbett:

Hygienisches Verhalten und Gesprächsführung

Das »KISS« als Trainingszentrum für patientennahe Fertigkeiten wird Ihnen im Verlaufe des Studiums in jedem Semester begegnen. Abgestimmt auf die weiteren Veranstaltungen des jeweiligen Semesters werden Sie mit den wesentlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten der ärztlichen Profession betraut. Dabei liegen die wesentlichen Themen in den ersten 4 Semestern auf der Vorbereitung zu Famulaturen, also ärztlichen Praktika.

Die ersten Bausteine (im ersten Semester) sollen neben einer Einführung zu hygienischem Verhalten am Krankenbett insbesondere den »Ärztlichen Blick« auf die Kranken und ihre individuelle Patientenwirklichkeit liefern.

Didaktisch orientiert sich diese Lehrveranstaltung am »Problem basierten Lernen (PBL)«. Gleich zu Beginn des Studiums werden einfachere Krankheitsbilder, d. h. Probleme kranker Menschen präsentiert, wie sie sich auch in der Sprechstunde des praktizierenden Arztes finden. Mit Unterstützung eines Tutors oder einer Tutorin werden die Tutoriumsteilnehmer*innen - im Rahmen kleiner Lerngruppen - schrittweise das präsentierte Patientenproblem analysieren, in der Gruppe vorhandenes Wissen aktivieren, Wissenslücken diagnostizieren und sich das notwendige neue Wissen erarbeiten. Dabei lernen sie, wie man bei einer zunächst unbekanntem Patientenproblematik Erklärungshypothesen entwirft, diskutiert, Lernziele formuliert und notwendiges neues Wissen über verschiedene Medien im Selbststudium recherchiert. In der darauffolgenden Sitzung werden die Tutoriumsteilnehmer*innen die neu gewonnenen Informationen in der Gruppe zusammentragen, mit dem Urteil erfahrener Ärzte und Ärztinnen vergleichen und synoptisch auf die anfängliche Patientenproblematik zurück beziehen.

Erarbeitung und Anwendung medizinischen Wissens auf praktische Patientenprobleme werden somit früh trainiert, Recherchekompetenzen für künftige, unbekannte medizinische Problemstellungen erworben und Gruppenarbeit mit Selbststudium verbunden. Die Teilnehmer*innen werden sehen, dass diese Form des Lernens effektiver ist und mehr Spaß macht als passive Rezeption.

Das »Problem basierte Lernen (PBL)« berücksichtigt wie alle modernen Formen der Ausbildung, dass das Wissen heute rasch veraltet. In der Praxis bestimmt weniger ein möglichst großer Wissensvorrat die Kompetenz des Arztes als vielmehr seine Fähigkeit, sich aktuell, am jeweiligen Patientenproblem orientiert das erforderliche Wissen kompetent zu verschaffen. In der Ausbildung sollte deshalb vor allem gelernt werden, auf der Basis aktuellen Wissens möglichst eigenständig Probleme zu lösen.

Der Zeitplan für das Tutorium erlaubt eine Abstimmung mit dem übrigen Stundenplan.

Die Einschreibung wird Ihnen in der Einführungsveranstaltung für Erstsemesterstudierende ausführlich vorgestellt und erklärt.

Bei der Einschreibung ist die Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung erforderlich. Es können sich auch mehrere Kommilitoninnen und Kommilitonen gemeinsam in eine Tutoriumsgruppe einschreiben.

Dr. Rainer Weber & Dr. Christoph Stosch

KISS, im Studierendenhaus, Gebäude 65
Joseph-Stelzmann-Straße 9a, 50937 Köln
Tel: 0221 478-7660 (Info/Anmeldung im EG)
E-Mail: KISS-Office@uni-koeln.de
Internet: <http://kiss.uni-koeln.de>



Kompetenzfeldtutorium

In den ersten drei Studiensemestern finden begleitend zu den Kompetenzfeldern die sogenannten Kompetenzfeldtutorien in Gruppen von ca. 15 Studierenden statt. Geleitet werden diese Gruppen von Studierenden der Humanmedizin aus dem klinischen Studienabschnitt. In den Treffen der Kompetenzfeld-Tutorien werden die einzelnen Kompetenzfelder vor- oder nachbereitet. Dabei geht es beispielsweise um die Sicherung bzw. Angleichung von Vorwissen zu den Kompetenzfeldthemen, die Nachbesprechung fachlicher Inhalte, die Abnahme von Prüfungen in Referatsform aber sicherlich auch um den einen oder anderen wertvollen Tipp in Sachen Studium oder Studentenleben allgemein.

<https://medfak.uni-koeln.de/studium-lehre/studiengaenge/humanmedizin/vorklinik/1-semester>

Die Teilnahme an den Kompetenzfeldtutorien ist verpflichtend! Die Einteilung in die Gruppen findet in der ersten Vorlesungswoche im Rahmen der Einführungsveranstaltung statt.

Auskunft / Kontakt / Organisation:

Olivia Klein & Christian Storms

E-Mail: tutorien@uk-koeln.de

Der Erste Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (Physikum)

Die Ärztliche Basisprüfung des Kölner Modellstudiengangs ist die äquivalente Prüfung zum Ersten Abschnitt der ärztlichen Prüfung („Physikum“) und besteht aus vier schriftlichen Prüfungen und einer mündlichen Prüfung, welche in den vorlesungsfreien Zeiten stattfinden.

Die vier schriftlichen Prüfungsfächer sind (entsprechend den Fachgebieten der Vorklinik):

- 1) Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie,
- 2) Makroskopische u. Mikroskopische Anatomie unter Berücksichtigung der Inhalte der Biologie,
- 3) Physiologie unter Berücksichtigung der Inhalte der Physik,
- 4) Biochemie und Molekularbiologie unter Berücksichtigung der Inhalte der Chemie.

Die mündliche Prüfung ist eine fächerübergreifende, mündlich-praktische Querschnittsprüfung in zwei der vier o.g. Prüfungsfächer und dauert bis zu einer Stunde pro Prüfling.

Die schriftlichen Prüfungen werden in Form von MultipleChoice-Fragen, Short Answer Questions oder Short Essay Questions gestaltet.

Nach dem 3. Fehlversuch in einer der genannten Prüfungen dürfen Sie an der Universität zu Köln und auch an keiner anderen deutschen Hochschule das Studium der Humanmedizin fortsetzen bzw. abschließen.

Für die **Zulassung zum Prüfungsverfahren** müssen Sie einmalig im Prüfungsamt (Geb. 42) Ihren gültigen Personalausweis bzw. Reisepass/Aufenthaltsurlaubnis, Ihre Geburtsurkunde, Ihr Zeugnis der Hochschulreife (Abiturzeugnis) und eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung **persönlich** vorlegen. Für **jede einzelne o.g. Prüfung** müssen Sie sich dann **in KLIPS 2.0** zu den jeweiligen gültigen Anmeldefristen eigenverantwortlich **anmelden**. **Bitte** lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse die detaillierten Anmeldemodalitäten auf dem Merkblatt zur Ärztlichen Basisprüfung nach. Dort finden Sie auch die aktuellen Anmeldefristen: <http://www.medfak.uni-koeln.de/19989.html>

Um sich für die Prüfungen anmelden zu können, müssen Sie bestimmte Voraussetzungen in Form von Leistungsnachweisen etc. erfüllen. D.h. bis zur Anmeldung zu den schriftlichen Prüfungen müssen Sie die jeweiligen Leistungsnachweise erbracht haben, und diese müssen in KLIPS 2.0 eingetragen sein. Wenn Sie sich zur Mündlichen Prüfung anmelden möchten, benötigen Sie alle vorklinischen Leistungen, das Krankenpflegepraktikum und das 1. wissenschaftliche Projekt.

Nachweise zu Krankenpflegepraktikum und dem 1. wissenschaftlichen Projekt müssen im Prüfungsamt vorgezeigt werden und werden dann in KLIPS 2.0 eingetragen.

Wer eine Prüfung nicht bestanden, unentschuldig gefehlt oder wegen Krankheit nicht teilgenommen hat, wird von Amts wegen zum nächstmöglichen Prüfungstermin geladen. Beachten Sie bitte: Krankheitsgründe werden nur mit gültigem, ärztlichem Attest anerkannt!

Wiederholungsprüfungen müssen grundsätzlich an unserer Fakultät abgeleistet werden. Wer sich in einem laufenden Prüfungsverfahren befindet und dennoch einen Hochschulwechsel anstrebt, muss dies umgehend unserem Prüfungsamt mitteilen und einen Antrag auf Übergabe des Prüfungsverfahrens stellen. Wenn dieser genehmigt wird, wird das laufende Prüfungsverfahren, unter Berücksichtigung der bereits erfolgten Fehlversuche, an ein anderes Prüfungsamt übergeben.

Auch bei Prüfungsängsten oder Lernschwierigkeiten können Sie sich an das Prüfungsamt wenden. Sie erhalten dort Informationen, welche Stellen Sie dabei unterstützen können.

Die Internetseite des Prüfungsamts finden Sie unter:

<http://www.medfak.uni-koeln.de/19989.html>





White Coat Ceremony

Feier zum Eintritt in den Klinischen Studienabschnitt

Seit dem Jahr 2010 findet an der Kölner Medizinischen Fakultät eine sog. "White Coat Ceremony" als Feier zum Eintritt in den Klinischen Studienabschnitt statt.

Nach vier Semestern Studium in der Vorklinik und bestandenem Physikum wird unseren Studierenden am ersten Vorlesungstag des 1. Klin. Semesters mit der Übergabe des Physikumszeugnisses und eines weißen Kittels der Uniklinik Köln persönlich gratuliert.



Fachschaft Medizin

Erstsemester-Orientierungseinheit

Liebe Erstsemester,

wir beglückwünschen euch ganz herzlich zu eurem Studienplatz hier in Köln. Ihr werdet sehen, in dieser Stadt kann man nicht nur ausgezeichnet studieren, sondern auch Party und Kultur (er)leben. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln hat im Jahre 2003 ein alternatives Lehrkonzept eingeführt, welches einzigartig in Deutschland und der Welt ist. Dieses Konzept kennt ihr wahrscheinlich schon unter dem Namen „Modellstudiengang“. Dieser Studiengang verknüpft die manchmal trockene Theorie mit der für uns alle so interessanten Praxis und ihr vergesst nie, warum ihr euch für das Studium der Medizin entschieden habt. Außerdem werdet ihr hier richtig fit für eure Famulaturen gemacht und erscheint so in allen Krankenhäusern top vorbereitet.

Wir als Fachschaft Medizin möchten euch vom ersten Tag an begleitend zur Seite stehen und euch Tipps und Tricks verraten, wie ihr das Studium gut und entspannt meistern könnt. Dazu veranstalten wir zu Beginn eines jeden Semesters unsere sogenannte Orientierungseinheit (kurz OE). Das sind 2 Tage, die noch vor Semesterstart stattfinden und euch so zu einem optimalen Start in euer Studentenleben verhelfen. Ihr lernt eure Kommilitonen kennen, bekommt den ultimativen Campus-Überblick, erlebt schon mal das Kölner Nachtleben und könnt uns mit allen euren Fragen löchern.

Wir als Fachschaft Medizin möchten euch vom ersten Tag an begleitend zur Seite stehen und euch Tipps und Tricks verraten, wie ihr das Studium gut und entspannt meistern könnt.

Wenn ihr schon vorher Infos über euer interessantes, neues Studium haben möchtet, empfehlen wir euch unsere Homepage oder aber auch die Seiten des Studiendekanats und der Universität zu Köln. Wir freuen uns, euch alle bald begrüßen zu können und wünschen euch noch schöne entspannte Ferien.

Dazu veranstalten wir zu Beginn eines jeden Semesters unsere Orientierungseinheit (kurz OE). Das ist ein Tag, der noch vor Semesterstart stattfindet und euch so zu einem optimalen Start in euer Studentenleben verhilft. Ihr lernt eure Kommilitonen kennen, bekommt einen Campus-Überblick und könnt uns mit euren Fragen löchern.

Alle weiteren Infos zur Anmeldung und zum genauen Ablauf folgen ca. zwei Wochen vorher auf unserer Website und über eure Semester-Whatsappgruppe.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Fachschaft Medizin

Weitere Informationen entnehmt ihr unserem Ersti-Hilfe-Kit, welches ihr auf unserer Homepage findet.

Website: www.fsmed-koeln.de

Email: fsmed-info@uni-koeln.de

Facebook: www.facebook.com/koeln.fsmed

Instagram: www.instagram.com/fsmedkoeln



Zahnmedizin



Zahnmedizin

Zum Winterhalbjahr 2021/22 tritt die neue Zahnärztlichen Approbationsordnung (ZAprO) – verabschiedet im Juli 2019 in Kraft. Die Einschreibung zum Studium der Zahnmedizin in diesem Semester erfolgt erstmalig unter den Regularien der der neuen Approbationsordnung. Nach dieser neuen Ordnung ist das Studium der Zahnmedizin in drei Abschnitte unterteilt. Der erste Abschnitt erstreckt sich über vier Semester und wird mit dem ersten Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung abgeschlossen. abschnitte unterteilt: Vorklinik und Klinik. Neben zahnmedizinischer Propädeutik und Berufsfelderkundung beinhaltet dieser Studienabschnitt naturwissenschaftliche und medizinische Grundlagenfächer. Die Vorbereitung auf die Patientenbehandlung im 3. Studienabschnitt ist auf Phantomkurse im 2. Abschnitt konzentriert (Semester 5 und 6). Dieser Abschnitt wird wie der erste mit einer staatlichen Zwischenprüfung abgeschlossen. In den Semestern 7 bis 10 liegt der Fokus auf eine integrierte Patientenbehandlung, auf eine Vertiefung humanmedizinischer Kompetenzen und eine engere Verknüpfung zahn- und humanmedizinischer Themen in sogenannten Querschnittsfächern. Der Abschluss des Studiums bildet der dritte Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung. Dieser ist in einen schriftlichen (Zentralprüfung) und einen mündlich-praktischen (Prüfungen an der Universität zu Köln) Teil unterteilt.

In Anlehnung an diese neue Approbationsordnung wurden im Jahr 2008 die Lehrinhalte der vorklinischen Lehrveranstaltungen im ersten Fachsemester mit zahnmedizinischem Bezug auf die Anforderungen abgestimmt. Diese Lehrveranstaltung wird in leicht angepasster Form auch im WiSe 2021/22 angeboten. Die Beteiligung an der Lehrveranstaltung durch die zahnmedizinischen Fachabteilungen Kieferorthopädie, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Zahnärztliche Prothetik und Zahnerhaltung und Parodontologie ist ein erster Schritt auf die in Studium geforderte interdisziplinäre Verknüpfung der Fachgebiete. Bereits hier wird aufgrund der Durchführung des Kursus der Zahnmedizinischen Propädeutik als fächerübergreifende Lehrveranstaltung die Verknüpfung der zahnmedizinischen Fachgebiete untereinander und mit der Humanmedizin in den Vordergrund gestellt. Diese Lehrveranstaltung hat das Ziel den Studierenden einen umfassenden Einblick in die zahnärztliche Tätigkeit zu vermitteln. Die Studierenden sollen am Ende dieses berufsorientierenden Semesters in der Lage sein, eine Entscheidung für oder gegen die Weiterführung des Studiums zu treffen.

Die Inhalte der Lehrveranstaltungen im Rahmen des Zahnmedizinstudiums basieren auf den von der „Association for Dental Education in Europe“ (ADEE) entwickelten Kriterien. Kommunikative Kompetenzen und Fertigkeiten im Bereich der Notfallmaßnahmen sind in Köln seit vielen Jahren gefordert. Im Rahmen eines Longitudinalcurrikulums sind diese speziellen Ausbildungsinhalte in das Kölner Studium der Zahnheilkunde bereits integriert. Basis ist das Projekt „Longitudinalcurriculum soziale und kommunikative Kompetenz für Zahnmediziner (LSK-Dent)“, in welchem soziale und kommunikative Kompetenzen für Zahnmediziner*innen bereits zum jetzigen Zeitpunkt integriert werden. Beteiligt sind alle Fachbereiche der Zahnmedizin sowie das Studiendekanat und Skills Lab. Die im Studienablauf eingesetzten Unterrichtsformen zur Vermittlung der theoretischen Grundlagen sind Vorlesungen und Seminare, die im kommenden Semester in der Regel online angeboten werden. In praktischen Kursen werden manuelle Fertigkeiten trainiert. Diese sind anwesenheitspflichtig und werden in den Laborräumen der Uniklinik durchgeführt. Zu verschiedenen Lehrveranstaltungen wird auf der Lernplattform ILIAS zusätzliches Unterrichtsmaterial zur Verfügung gestellt. Beispielklausuren, die die LV-Teilnehmer*innen probeweise durchführen können, erlauben eine selbstständige Prüfung der eigenen Kompetenz im Unterrichtsfach.

Die kombinierte Prüfung von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten, wie sie speziell in den OSCE-Prüfungen (Objective Scattered Clinical Examination) erfolgt, bietet bereits zu Beginn des Studiums die Möglichkeit einer guten Erfolgsprognose in Bezug auf den Studienabschluss. Die OSCE-Prüfungen beinhalten über den gesamten Verlauf des Studiums Prüfstationen der sozialen Kompetenz. Teile des Staatsexamens werden in Form von OSCE-Prüfungen abgehalten.

Die Vermittlung wissenschaftlicher Kompetenzen erfolgt für die Studierenden der Zahnmedizin insbesondere über die „Graduiertenschule Human- und Zahnmedizin“ und den „Research Track“.

Dr. Franz-Josef Faber

Einführungsveranstaltung Zahnmedizin

Montag, 11.10.2021

08:15-08:30	Begrüßung durch den Studiendekan der Medizinischen Fakultät Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <i>LIVE</i>
12:45-13:35	Einführung in die Zahnmedizin Dr. Franz-Josef Faber <i>LIVE</i>
13:35-13:50	Erste Hilfe in der Zahnmedizin Dr. Christoph Stosch <i>LIVE</i>
13:50-14:05	Einführung KLIPS 2.0 Dr. Franz-Josef Faber <i>LIVE</i>
bis 14:15	Pause
14:15-15:15	Kursus der Zahnärztlichen Propädeutik Dr. Franz-Josef Faber <i>LIVE</i>



Die Semester 1 bis 4 im Überblick

Homepage Lehre Zahnmedizin: <http://medfak.uni-koeln.de/19796.html>

Semester	Semesterwoc	Fächer (bei Studienbeginn im Wintersemester)
1. Semester Wintersemester	1	Einführung, Information
	15	Terminologie
	1-14	1. Hilfe Kurs für Zahnmedizin I
	1-14	Präparierkurs (Makroskopische Anatomie)
	1-14	Zahnmedizinische Propädeutik und Berufsfelderkundung
2. Semester Sommersemester	1-14	Histologie (Mikroskopische Anatomie)
	1-14	Chemie
	1-14	Biologie
Vorlesungsfreie Zeit		Chemiepraktikum
3. Semester Wintersemester	1-14	Physik, Biochemie
4. Semester Sommersemester	1-14	Physiologie
	Vorlesungsfreie Zeit	

Die Semester 5 und 6 im Überblick

Homepage Lehre Zahnmedizin: <http://medfak.uni-koeln.de/19796.html>

5. Semester Wintersemester	1-14	Zahnersatzkunde am Phantom – Teil 1
	1-14	Zahnerhaltungskunde am Phantom – Teil 1
	1-14	Zahnärztlich-chirurgische Propädeutik und Notfallmedizin
6. Semester Wintersemester	1-14	Zahnersatzkunde am Phantom – Teil 2
	1-14	Zahnerhaltungskunde am Phantom – Teil 2
	1-14	Kieferorthopädische Propädeutik und Prophylaxe
	1-14	Radiologie Vorlesung und Patientenpraktikum
Vorlesungsfreie Zeit		2. Abschnitt der Zahnärztlichen Prüfung

Lehrveranstaltungen des 1. Semesters

Zahnmedizinische Propädeutik

Ort: Zahnklinik - Gebäude 48 – Kerpener Str. 32 (online und Präsenz)

Ein Klinikausweis ist für den Kursus der Zahnmedizinischen Propädeutik zwingend erforderlich!

(siehe Informationen **Seite 46**)

Im Zahnmedizinistudium in Köln werden Sie wissenschaftlich und praktisch so ausgebildet, dass Sie in der Lage sind, den Beruf des Zahnarztes/ der Zahnärztin eigenverantwortlich und selbstständig auszuüben. Hierzu benötigen Sie neben fundierten Kenntnissen eine Vielzahl praktischer Fertigkeiten und Arbeitstechniken aus verschiedensten Fachdisziplinen.

Ziel des Kursus der Zahnmedizinischen Propädeutik ist es daher, Ihnen einen Überblick über alle wichtigen Tätigkeiten der Zahnärztin/des Zahnarztes zugeben. Dabei wird besonders darauf Wert gelegt, Ihnen die Verzahnung zwischen naturwissenschaftlichen, medizinisch-theoretischen Fachinhalten und der Zahnmedizinischen Praxis zu verdeutlichen.

Vor diesem Hintergrund haben wir in Köln uns entschlossen, Ihnen zu Beginn des Studiums ein interdisziplinäres Praktikum anzubieten, in dem Ihnen alle Abteilungen des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde gemeinsam die einzelnen Facetten der zahnärztlichen Tätigkeit näherbringen. Auf Basis dieses Unterrichtsangebotes werden Sie in der Lage sein, für sich persönlich das Berufsfeld des Zahnarztes/der Zahnärztin einschätzen zu können.

Erste Hilfe-Kurs für Zahnmediziner

KISS Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum Ort:

Skills Lab (Studierendenhaus)

<https://medfak.uni-koeln.de/20250.html#c39699>

Terminologie

Fach Medizinische Terminologie

Ort: Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Forum (Gebäude 42), Oratorium

Homepage: <http://www.uni-koeln.de/med-fak/igem/institut/lehre/terminologie.htm>



Fachschaft Zahnmedizin: Erstsemester-Einführung

Liebe ErstsemesterInnen,

wir, die Fachschaft Zahnmedizin, gratulieren euch ganz herzlich zu eurem Studienplatz! Zahnarzt*in zu sein, ist sicherlich kein schlechtes Leben. Zahnarzt*in zu werden ist da hingegen schon ein wenig mehr Arbeit. Ganz abgesehen von der Zeit in der Uni ist das Studieren auch dafür bekannt seine lockeren Seiten zu haben. In Köln kann man viel Kultur und Spaß erleben und auch so genügend verschlafen. Auf der Zülpicher Straße und den Ringen ist also immer für genug Ablenkung gesorgt. Nicht nur, dass ihr jetzt Studierende seid, ihr müsst auch noch für euch selber sorgen: Wohnung suchen, kochen, waschen, einkaufen, und vieles mehr. Ein ganz neues Lebensgefühl!

Bei solchen Dingen können wir euch leider nicht viel helfen. Wo wir aber immer für euch da sein werden ist euer ganzes Studium. „Die Fachschaft“ wer oder was ist das eigentlich? Wir sind Studierende wie ihr. Man kann uns sozusagen als die „Schülervertretung“ der Zahnmediziner bezeichnen. Wir werden von euch bei den Wahlen in jedem Wintersemester gewählt und setzen uns ehrenamtlich in unserer Freizeit für euch ein. So helfen wir euch bei Fragen zum Studium und bei Problemen, die euch auf dem Weg zur Approbation begegnen. Zudem stehen wir stehen im ständigen Kontakt mit den Dozierenden um das Studium immer weiter zu entwickeln und so eine moderne Lehre zu ermöglichen. Solltet ihr einmal Problem mit einem Dozierenden oder mit einem Studierenden haben, sind wir eure erste Anlaufstelle und versuchen euch so gut es geht zu helfen. In Köln könnt ihr euch auf einen im gesamten Bundesgebiet beneideten „Technisch-Propädeutischen Kurs“ (kurz TPK), der euch einen Überblick über euer Studium und späteren Beruf verschafft, freuen. Hier arbeiten alle Abteilungen der Zahnklinik zusammen um euch einen Einblick in die komplexe Welt der Zahnmedizin zu geben. Da ihr bestimmt auch sehr viele Fragen habt, was so alles auf euch zukommt, veranstalten wir eine Erstsemestereinführung mit anschließender Kneipentour (lasst also das Auto zuhause) zum besseren gegenseitigen Kennenlernen. Termin und Treffpunkt werden auf der Facebook-Seite der Fachschaft (s.u.) bekannt gegeben. Damit wir besser planen können, solltet ihr vorher beim erstellten Event auf Facebook auf „Zusagen“ klicken. Solltet ihr nicht bei Facebook angemeldet sein, wendet euch bitte über unsere unten aufgeführte E-Mail-Adresse an uns oder ruft uns an! Außerdem erstellen wir jedes Jahr eine Facebookgruppe für euch: Schaut dazu einfach in der Beschreibung der Veranstaltung nach!

Nun, bleibt nicht mehr viel zu sagen... wir werden während der Einführung bestimmt alle eure Fragen beantworten und euch noch viel mehr zum Studium in Köln erzählen, als ihr zu fragen wagt. Solltet ihr noch ganz dringende Fragen haben, die nicht warten können, schreibt uns auf Facebook oder schreibt eine E-Mail. Bei Fragen zur Einschreibung wendet ihr euch bitte an das Studiensekretariat. Nun genießt eure Ferien, erholt euch gut und hoffentlich sieht man sich bei der Einführung.

Eure Fachschaft Zahnmedizin

Kerpener Str. 32, 50931 Köln

Tel: 0221 478 87 827

Fax: 0221 478 32 728

Raum: U 1.004

Während der Semesterferien sind wir per Facebook oder E-Mail besser zu erreichen!

Facebook-Seite: „Fachschaft Zahnmedizin Köln“ Zahnklinik der Universität zu Köln

E-Mail: infos@zahnmedizin-koeln.de, <http://www.fs-zahnmedizin-koeln.org/>



Neurowissenschaften B.Sc.

Neurowissenschaften

Der Bachelorstudiengang Neurowissenschaften wird seit 2004 von Seiten der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln jedes Wintersemester angeboten.

Grundlage des Programms ist die aktuelle Prüfungsordnung aus dem Jahr 2017, mit der der Studiengang 2018 von AQAS (Agentur für Qualitätssicherung durch Akkreditierung von Studiengängen) reakkreditiert wurde.

Die Lehrinhalte des Studiengangs sind in Anlehnung an die Anforderungen der wissenschaftlichen Tätigkeiten im Bereich Neurowissenschaften abgestimmt worden.

Der Studiengang ist modularisiert, d.h. dass Vorlesungen, Übungen und Praktika, die thematisch zusammengehören, als eine Einheit vermittelt und geprüft werden.

Durch die Modularisierung soll die Mobilität der Studierenden innerhalb und außerhalb Deutschlands erhöht werden.

Prüfungen erfolgen studienbegleitend, diese Maßnahme hat sich in der Vergangenheit sehr bewährt.

Mit dem forschungsorientierten Bachelorstudiengang (B.Sc.) der Medizinischen Fakultät werden sowohl die notwendigen medizinisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen, z.B. Chemie, Physik, Physiologie, Biochemie und Neuroanatomie als auch tiefer greifende, neurowissenschaftliche Module, z.B. Neuroanatomie der Rodentia und kognitive Neurowissenschaften vermittelt (siehe <http://www.neuroscience.uni-koeln.de/22302.html>).

Im vierten Semester absolvieren die Studierenden ein Forschungspraktikum (6 Monate) in einem Institut oder Unternehmen der eigenen Wahl. Dies ermöglicht den Studierenden ein praxisnahes Erlernen neurowissenschaftlicher Methoden.

Das Bachelorstudium wird mit einer dreimonatigen Bachelorarbeit abgeschlossen, in der die Bachelorkandidat/inn/en nachweisen, dass sie in der Lage sind, eigenständig neurowissenschaftliche Fragestellungen zu bearbeiten und diese wissenschaftlich zu dokumentieren.

Die Breite der Ausbildung im sowohl wissenschaftlichen als auch im technisch-praktischen Bereich ermöglicht es den Studierenden, nach Absolvierung des Programms einen berufsqualifizierenden Abschluss zu erreichen.

Zudem befähigt der B.Sc. Neurowissenschaften in der Regel die Absolvent/inn/en, sich auf die in Deutschland aber auch weltweit angebotenen naturwissenschaftlichen Masterstudiengänge und Fast-Track-Ph.D- Programme zu bewerben (siehe Alumni-Netzwerk).

Samir Delonge B.Sc.

Studiengangskoordinator

Joseph-Stelzmann-Str. 20,

Geb. 42, EG, im Eingangsbereich, Türe links, Zi. EG 003

50931 Köln

Telefon: +49 (0)221 478-88628

E-Mail: samir.delonge@uk-koeln.de

Einführungsveranstaltungen Neurowissenschaften

Informationen zu den Einführungsveranstaltungen finden Sie hier:

<https://neuroscience.uni-koeln.de/aktuell>

Weitere Informationen zum Studienaufbau:

<http://www.neuroscience.uni-koeln.de/22303.html>



Physik (Grundlagen I)

Fachblock Physik für Mediziner

Ort: Physikalische Institute, Zülpicher Str. 77, Hörsaal 1

Institut für Kernphysik (Raum 204)

Sprechzeiten: Freitags, 13:00-14:00 Uhr

Tel: 0221 470-4135

E-Mail: medi@ikp.uni-koeln.de

Homepage: <http://www.ikp.uni-koeln.de/medi/>

Neuroanatomie I

Ort: Zentrum für Anatomie, Joseph-Stelzmann-Str 9, HRS1,

Kontakt: Prof. Dr. J. Vogt

Tel: 0221 478-5000

Neuroanatomie II

Ort: Zentrum für Anatomie, Joseph-Stelzmann-Str 9, Prof. Vogt/ Dr. Aswent, 2. Etage

Grundlagen V (Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere - Zoologie)

Ort: Kurssaal I, Biozentrum (Raum 0.016, Zülpicher Str. 47b)

Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten (Grundlagen IV)

Ort: Zentrum für Anatomie, Joseph-Stelzmann-Str 9, Seminarraum 1, Erdgeschoss. Das Modul gliedert in sich der RVL und dem Journal Club.

Journal Club: siehe Klips

RVL: Dienstag (Alle 2 Wochen) 17.15 Uhr – 19.00 Uhr

Fachschaft Neurowissenschaften

Erstsemester

Liebe Erstsemester!

Herzlich willkommen im Studiengang Neurowissenschaften an der Uni Köln!

Es liegen spannende und ereignisreiche Jahre vor euch, in denen ihr nicht nur alles Mögliche über das Nervensystem und Methoden in der Forschung, sondern auch viele neue Leute und die unterschiedlichsten Facetten von Köln kennen lernen werdet. Während eurer gesamten Studienzzeit stehen wir euch gerne zur Seite. Ob ihr Fragen zum Studium habt, Hilfe bei einem Modul braucht oder einfach die Stadt unsicher machen wollt, wir sind in jedem Fall gerne für euch da. Falls ihr unsere Hilfe braucht, könnt ihr uns über die E-Mail-Adresse

fs-neurowissenschaften@protonmail.com

immer erreichen und euch in unsere Whatsapp-Gruppe hinzufügen lassen, in der Studierende aller Semester (Bachelor und Master) gemeinsam Fragen klären können.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Fachschaft Neurowissenschaften



Klinische Pflege B.Sc.

Klinische Pflege

Liebe Studierende,

herzlich willkommen im Studiengang Klinische Pflege an der Universität zu Köln!

In den kommenden vier Jahren werden Sie die Berufsausbildung zur Pflegefachperson absolvieren und parallel den akademischen Grad Bachelor of Science Klinische Pflege erwerben. Diese duale Qualifikation wird Sie dazu befähigen, komplexen Versorgungssituationen in der Pflege kompetent zu begegnen.

Um eine bestmögliche Versorgung zu bieten, fordert Evidenzbasierte Pflege die Integration der besten wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis. Diese stehen im Abgleich mit individueller klinisch-pflegerischer Expertise, den Präferenzen der Patientinnen und Patienten sowie den aktuell vorhandenen Ressourcen. Die vielfältigen Aufgaben moderner Pflege erfordern neben hoher Fach- und Sozialkompetenz und einem differenzierten, geschulten Blick für die Patientinnen und Patienten auch spezielle Problemlösungskompetenzen, um die Qualität der Patientenversorgung – auch über die eigenen Erfahrungen hinaus - in einem internationalen Forschungskontext weiterzuentwickeln.

Das Studium und die Ausbildung sind eng miteinander verknüpft. Sie werden in den ersten sechs Semestern die Ausbildung in der Schule für Pflegefachberufe der Uniklinik Köln durchlaufen und parallel am neu gegründeten Institut für Pflegewissenschaft der Medizinischen Fakultät studieren. Im 6. Semester konzentrieren Sie sich ausschließlich auf die Berufsausbildung und die staatlichen Prüfungen. Das 7. und 8. Semester sind dann einzig dem Studium vorbehalten, welches Sie mit der Bachelorarbeit abschließen werden.

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Weg.

Herzliche Grüße,

Andrea Leinen B.Sc. .
Elisabeth Hamacher M.A.

Studiengangskoordination

Institut für Pflegewissenschaft

Gleueler Straße 176-178

50935 Köln

Telefon: +49 (0)221 478-34642

E-Mail:

lehre-ifp@uk-koeln.de

Website:

<https://pflegewissenschaft.uni-koeln.de>

Einführungsveranstaltung

Klinische Pflege

Montag, 11.10.2021

08:15-08:30	Begrüßung durch den Studiendekan der Medizinischen Fakultät Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <i>Online *</i>
08:30-09:45	Begrüßung und Einführung in den Studiengang Klinische Pflege; Fragerunde Dr. Martin Dichter, Elisabeth Hamacher, Andrea Leinen <i>Online</i>
10:00-12:00	Basismodul Uni I: Grundlagen der Pflegewissenschaft Dr. Martin Dichter <i>Online *</i>
12:00-13:00	Mittagspause
13:00-14:15	Kennenlernen Institut für Pflegewissenschaft (IfP) Mitarbeiter*innen IfP, Vertreter*innen höhere Fachsemester, Fachschaftsvertreter*innen <i>Online</i>
14:30-15:00	KLIPS-/ILIAS- Einführung (Campusmanagementsystem/E-Learning) Elisabeth Hamacher <i>Online *</i>
15:00-15:15	KISS (Kölner Interprofessionelles Skills Lab& Simulationszentrum) Jakob Schreiber <i>Online *</i>
15:15-15:30	ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften Stefanie Caris <i>Online *</i>

Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen werden gemeinsam mit den Studierenden der Hebammenwissenschaft angeboten.

Studienverlaufsplan im Überblick

Studienverlaufsplan inkl. Prüfungen	Semester							
	1	2	3	4	5	6	7	8
Basismodul Uni I: Grundlagen der Pflegewissenschaft (6 ECTS)								
Seminar	x							
Aufbaumodul Uni II: Pflegeforschung (6 ECTS)								
Seminar		x						
Basismodul III: Biostatistik (6 ECTS)								
Vorlesung (multiprofessionell)				x				
Übung (monoprofessionell - hier bitte für Gruppe 33 anmelden)				x				
Aufbaumodul IV: Wissenschaftliche Fallanalyse, Praxisreflektion (12 ECTS)								
Vorlesung					x			
Übung I					x			
Übung II						x		
Basisimodul V: Gesundheitsökonomie II (6 ECTS)								
Vorlesung								x
Übung								x
Aufbaumodul VI: Evidence Based Nursing Practice (6 ECTS)								
Seminar 1								x
Seminar 2								x
Schwerpunktmodul VII: Erweiterte klinische Kompetenzen (9 ECTS)								
Vorlesung Einführung in die Reorganisation von ärztlichen und pflegerischen Aufgaben								x
Seminar								x
Praktikum								x
Schwerpunktmodul VIII: Gesundheitssysteme I (6 ECTS) (alternativ zu VIIa)								
Vorlesung Struktur des Gesundheitswesens								x
Schwerpunktmodul VIIIa: Gesundheitssysteme (6 ECTS) (alternativ zu VIII)								
Vorlesung Altern und Sozialraum im Welfaremix								x
Tutorium								x
Aufbaumodul IX: Pflegediagnostik (6 ECTS)								
Seminar								x
Aufbaumodul X: Fallsteuerung (3 ECTS)								
Seminar								x
Praktikum (inkl. Peer Teaching)								x
Modul XI: Studium Integrale (12 ECTS)								
Seminar/Vorlesung/Übung (Prüfungsleistung je n. Wahl)							x	x
Modul XII: Bachelorarbeit und Kolloquium (12 ECTS)								
Vorlesung								x
Seminar 1								x
Seminar 2								x
Bachelorarbeit								x
Studienabschnitt								
Duales Studium Semester 1-6								
Vollzeit Studium Semester 7-8								
Prüfungsleistung								
Mündlich Prüfung/Präsentation								
Klausur (inkl. Multiple Choice)								
Hausarbeit/Portfolio								

Lehrveranstaltungen des 1. Semesters

Modul I: Basismodul Grundlagen der Pflegewissenschaft

Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Beginn des Angebotes/ Dauer
BSc-KIPf-BM-01	180 [Zeitstd]	6 LP	1. SiSe	1 / Jahr	(WiSe) 1-semesterig
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Seminar		35 h	90 h	25-30 Studierende
	Praktikum		10 h	45 h	25-30 Studierende
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>In diesem Modul werden Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens vermittelt. Dabei folgt das Modul dem Grundsatz, dass das zu untersuchende Phänomen aus der Pflegepraxis und das jeweilige Erkenntnisinteresse die Auswahl des erkenntnistheoretischen Ansatzes (Methodologie) und der anzuwendenden Methoden (Studiendesign, Datenerhebung und -analyse usw.) bestimmen. Daneben werden in dem Modul Grundlagen zur Entwicklung der Pflegewissenschaft als wissenschaftliche Disziplin des Heilberufs Pflege vermittelt und die Rolle als Pflegestudierende wird reflektiert.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> reflektieren und diskutieren die Entwicklung und Konsequenzen der Pflegewissenschaft als wissenschaftliche Disziplin für den Heilberuf Pflege reflektieren und diskutieren ihre Rolle als Pflegestudierende im Kontext der Profession Pflege sowie unterschiedlichen Feldern der Pflegepraxis wenden Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens zur Zusammenfassung/Synthese von Studien (z.B. Abstracts, Exzerpte) oder Darstellung (z.B. Poster) an. identifizieren zu einem pflegerelevanten Thema Fachliteratur und fassen die wichtigsten Fakten systematisch zusammen; dabei nutzen sie unterschiedliche Datenbanken. beschreiben ausgewählte Forschungsdesigns und diskutieren deren Stärken und Schwächen. benennen wichtige Phasen des Forschungsprozesses und erläutern beispielhaft, welche Fragestellungen aus dem Berufsfeld Pflege in ein qualitatives und welche in ein quantitatives Design münden. benennen die Grundlagen einer evidenzbasierten Pflege, diskutieren deren Stärken und Schwächen 				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Wissenschaftliches Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens Einführung in die Literaturrecherche: Zentralbibliothek für Medizin sowie Universitätsbibliothek, Nutzung von Datenbanken (z. B. Medline, CINAHL, Livivo), ausgewählte Internetportale zur Identifizierung von Leitlinien und Therapieempfehlungen (z. B. AWMF) Erstellen von Zusammenfassungen (Abstracts) zu wissenschaftlichen Publikationen Methoden der Wissenskomprimierung und Übersichtsdarstellung (z. B. Erstellen von Mind Maps) Kritische Bewertung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen <p>Grundlagen der Forschung</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Forschungsprozess Übersicht Forschungsdesigns: von der Exploration zum Experiment Grundlagen der evidenzbasierten Pflege 				

	<p><u>Pflegewissenschaft als wissenschaftliche Disziplin der Profession Pflege</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Entwicklung der Pflegewissenschaft als wissenschaftliche Disziplin des Heilberufs Pflege ▪ Grundlagen der Akademisierung des Heilberufs Pflege <p><u>Praxistransferaufgaben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Praxistransferaufgaben zur Reflexion der Entwicklung der Pflegewissenschaft als wissenschaftliche Disziplin des Heilberufs Pflege sowie zur Rolle als Pflegestudierende im Kontext der Profession Pflege
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminar (Gruppenarbeit, Übungen, selbstgesteuertes Lernen) ▪ Praktikum (Praxistransferaufgaben)
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>keine</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung</p> <p>Hausarbeit</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Hausarbeit mit mind. Note 4,0 bestanden</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>entfällt</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>5%</p>
10	<p>Modulbeauftragte/Modulbeauftragter</p> <p>Medizinische Fakultät: Martin N. Dichter, Ph.D.</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>





**Angewandte
Hebammenwissenschaft B.Sc.**

Angewandte Hebammenwissenschaft B.Sc.

Liebe Studierende,

herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Studienplatz der Angewandten Hebammenwissenschaft an der Universität zu Köln! Wir heißen Sie in diesem neuen Studienprogramm willkommen und freuen uns, Sie auf Ihrem Weg Hebamme zu werden, begleiten zu dürfen.

Vor Ihnen liegen spannende und vielfältige Studienjahre (Regelstudienzeit 7 Semester), in denen Sie in berufsbezogenen, fachwissenschaftlichen und bezugswissenschaftlichen Modulen kompetenz- und praxisorientiert auf den Hebammenberuf vorbereitet werden. Nach einem erfolgreich absolvierten Abschluss des Studiums und dem Ablegen der staatlichen Prüfungen, erhalten Sie neben dem akademischen Grad Bachelor of Science auch die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Hebamme.

Der Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft zeichnet sich durch seine duale Studienstruktur, mit einer engen Verzahnung zwischen der Universität und ihren Praxispartnern im Hebammenstudiengang, aus. Zudem ist das Studienprogramm so angelegt, dass Sie von Beginn an interprofessionell lernen und arbeiten und damit frühzeitig ihren Blickwinkel über das eigene Berufsfeld hinaus erweitern können. Dieser Aspekt wird auch durch das Studium Generale vertieft. Die theoretischen Studienphasen finden im Semester an der Universität statt und bieten ein breites Portfolio zum Erwerb berufspraktischer und fachwissenschaftlicher Kompetenzen. Ziel ist es, Sie zu befähigen, selbständig, reflektiert und verantwortungsvoll im komplexen peripartalen Handlungsfeld tätig zu werden. Teile der Lehre werden als Skillstraining und simulationsbasierte Lernerfahrungen angeboten. Die praktischen Studienphasen finden in der vorlesungsfreien Zeit in Ihrem zugeteilten Stammhaus oder an einem außerklinischen Einsatzort statt. In der Praxis werden Sie von qualifizierten Praxisanleiterinnen schrittweise an die berufspraktischen Anforderungen herangeführt. Lehr- und Praxisbeauftragte des Hebammenstudiengangs begleiten Sie sowohl in den theoretischen als auch praktischen Lehrveranstaltungen. Ab dem 5. Semester sind Praxistage im Semester vorgesehen. Im 7. Semester absolvieren Sie die staatlichen Prüfungen und erstellen eine Bachelorarbeit. Für die Organisation der berufspraktischen Studienphasen ist die Praxisakademie Hebammenwissenschaft der Uniklinik verantwortlich. Sie erhalten einen Studienvertrag, sowie eine tariflich orientierte Studienvergütung.

Informationen zum Ablauf der Einführungsveranstaltungen im Hebammenstudiengang lassen wir Ihnen gesondert zukommen.

Herzliche Grüße und bis bald in Köln,

Dorothee Herrmann und Pia Berges

Ihre Ansprechpartnerinnen im Studiengang:

Studiengangskoordination/Sekretariat:

Telefon: +49 (0)221 478 37448

E-Mail: hebammenstudiengang@uk-koeln.de

Dorothee Herrmann (M.A.) / Kommissarische Gesamtleitung:

Telefon: +49 (0)221 478 37447

E-Mail: dorothee.herrmann@uk-koeln.de

Pia Berges (M.A.) / Lehr- und Praxisbeauftragte:

Telefon: +49 (0)221 478 37450

E-Mail: pia.berges@uk-koeln.de

Stefanie Berghausen (M.A.) / Praxiskoordinatorin:

Telefon: +49 (0)221 478 37448

E-Mail: stefanie.berghausen@uk-koeln.de

Postadresse:

Praxisakademie Hebammenwissenschaft:

Gleueler Straße 176- 178

50935 Köln

Website: <https://medfak.uni-koeln.de/studium-lehre/studiengaenge/angewandte-hebammenwissenschaft>



Modulplan

Modulplan B.Sc. Angewandte Hebammenwissenschaft

	1.Semester	2.Semester	3.Semester	4.Semester	5.Semester	6.Semester	7.Semester
VORLESUNGSZEIT	Grundlegende Hebammenkunde BM-BSc-Hebwis-01 Skillstraining (2 SWS) (18 LP)	Originäres Hebammenhandeln BM-BSc-Hebwis-05 Skillstraining (2 SWS) (18 LP)	Außerklinische Hebammenpraxis AM-BSc-Hebwis-07 Skillstraining (2 SWS) (18 LP)	Interprofessionelles Hebammenhandeln AM-BSc-Hebwis-11 Skillstraining (2 SWS) (18 LP)	Hebammenkunde besonderer Situationen TM-BSc-Hebwis-13 Praxisphase-05 Ambulante HE (20 PT/ Semester) (18 LP)	Hebammenhilfe bei Komplikationen und Notfällen TM-BSc-Hebwis-17 Praxisphase-06 Kreißaal (18 PT/ Semester) (18 LP)	Angewandte Hebammenwissenschaft TM-BSc-Hebwis-18 Praxisphase-07 Kreißaal/Wochenbettstation (40 PT/Semester) (18 LP)
	Biomedizinische Grundlagen I BM-BSc-Hebwis-02 (6 LP)	Biomedizinische Grundlagen II BM-BSc-Hebwis-06 (6 LP)	Statistik AM-BSc-Hebwis-08 (6 LP)	Herausfordernde Kommunikation AM-BSc-Hebwis-12 (6 LP)	Rahmenbedingungen professioneller Hebammentätigkeit TM-BSc-Hebwis-14 (6 LP)	Bachelorarbeit -19	
	Grundlagen der Hebammenwissenschaft BM-BSc-Hebwis-03 (6 LP)		Klinischer Kontext Frauenheilkunde (6 LP)	AM-BSc-Hebwis-09	Studium integrale- 15 (12 LP)		
	Prävention und Familiengesundheit BM-BSc-Hebwis-04 (6 LP)		Klinischer Kontext Neonatologie (6 LP)	AM-BSc-Hebwis-10	Evidence Based Midwifery TM-BSc-Hebwis-16 (6 LP)		
Vorlesungs- freie Zeit	BM-BSc-Hebwis-01 Praxisphase-01 Kreißaal Wochenbettstation (8 Wo)	BM-BSc-Hebwis-05 Praxisphase-02 Kreißaal (8 Wo)	AM-BSc-Hebwis-07 Praxisphase-03 Pädiatrie oder Gynäkologie und außerklinische HE (8 Wo)	AM-BSc-Hebwis-11 Praxisphase-04 Pädiatrie oder Gynäkologie und außerklinische HE (12 Wo)	TM-BSc-Hebwis-13 Praxisphase-05 Kreißaal Wochenbettstation (8 Wo)	TM-BSc-Hebwis-16 Praxisphase-06 Kreißaal (8 Wo)	(12 LP)
Work- load	16 SWS 308 Praxisstunden = 30 LP	16 SWS 308 Praxisstunden = 30 LP	16 SWS 308 Praxisstunden = 30 LP	16 SWS 460 Praxisstunden = 30 LP	16 SWS 462 Praxisstunden = 30 LP	16 SWS 446 Praxisstunden = 30 LP	4 SWS 308 Praxisstunden = 30 LP
LEGENDE	Berufsbezogene Module, fachspezifisch, Lernort 1&2		Hebammenwissenschaftliche Module, fachwissenschaftlich, Lernort 1	Bezugswissenschaftliche Module, Interprofessionell, Lernort 1	HE = Hebammeneinrichtung	PT= Praxistage LP= Leistungspunkte	
	Lernort 1= Universität/Lernort 2= Praxispartner						

Studienverlaufsplan

1.Semester		2.Semester	
Studienphase Wintersemester 10 UT Weihnachtsferien	Berufspraktische Studienphase 01 Kreißsaal: 4 Wo (154 h) Wochenbett: 4 Wo (154 h)	Studienphase Sommersemester 5 UT Ostern/Feiertage 5 UT Pfingsten	Berufspraktische Studienphase 02 Kreißsaal: 8 Wo (308 h) 10 UT Sommer
3.Semester		4.Semester	
Studienphase Wintersemester 10 UT Weihnachtsferien	Berufspraktische Studienphase 03 Neonatologie: 4 Wo (154 h) oder Gynäkologie: 4 Wo (154 h) und Außerklinische HE: 4 Wo (154h)	Studienphase Sommersemester 5 UT Ostern/Feiertage 5 UT Pfingsten	Berufspraktische Studienphase 04 Neonatologie: 4 Wo (115 h) oder Gynäkologie: 4 Wo (115 h) und Außerklinische HE: 9 Wo (345h) 10 UT in Gyn. oder Neo-Einsatz frei wählbar 4 UT Herbst
5.Semester		6. Semester	
Studienphase Wintersemester Ambulante HE 20 PT/Semester= (154h) 10 UT Weihnachtsferien	Berufspraktische Studienphase 05 Kreißsaal: 4 Wo (154 h) Wochenbett: 4 Wo (154 h)	Studienphase Sommersemester Kreißsaal 18 PT/Semester= (138 h) 5 UT Ostern/Feiertage 5 UT Pfingsten	Berufspraktische Studienphase 06 Kreißsaal: 4 Wo (154 h) Ext. Kreißsaal: 4 Wo (154 h) 10 UT Sommer 3 UT Herbst
7.Semester		Studienverlaufsplan B.Sc Angewandte Hebammenwissenschaft	
Studienphase & Berufspraktische Studienphase 07 Wintersemester Kreißsaal 34 PT= 262 h Wochenbettstation:6 PT= 46 h 5 UT im KRS- Einsatz frei wählbar 5 UT Weihnachtsferien	Studienphase Bachelorarbeit: 12 Wochen 5 UT Weihnachtsferien		



Gemeinsame Informationen

Gemeinsame Informationen

Aktivierung des E-Mail-Accounts für Studierende »S-Mail«

Als Studierende der Universität zu Köln erhalten Sie eine kostenlose E-Mail-Adresse. Diese ist die zwingende Voraussetzung für die Nutzung der PC-Pools, des WLAN der Universität und die Nutzung der universitären Systeme wie KLIPS 2.0 (= Campusmanagementsystem) oder ILIAS (= E-Learning-Plattform).

Bitte schauen Sie regelmäßig in Ihr „S-Mail“- Postfach! Wichtige Informationen und Mitteilungen zu Ihrem Studium und Lehrveranstaltungen senden Ihnen z.B. das Studiendekanat, Dozierende und Lehrsekretariate an diese E-Mail-Adresse.

Sollten Sie bei der Einschreibung im Studierendensekretariat der Universität keinen Account bekommen oder Ihr Passwort etc. verlieren, können Sie diesen unter folgender Adresse beantragen bzw. neu freischalten lassen:

RRZK

Gebäude 133

Weyertal 121

50931 Köln

Telefon: +49 221 / 470-89555

E-Mail: RRZK-Helpdesk

Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://rrzk.uni-koeln.de>

Klinikausweise

Erstellung und Verlustfall

Es wird zur Erstellung des Klinikausweises die Vorlage des aktuellen Studierendenausweises der Universität zu Köln und eines amtlichen Personaldokumentes benötigt.

(Studierende von anderen Universitäten benötigen eine Zweithörerkarte von der Universität zu Köln) Bei einem Verlust/Diebstahl etc. des Klinikausweises werden für die Neuerstellung 10,00 € in bar fällig und sind sofort zahlbar.

Kontakt:

Geschäftsbereich Personal, Klinikausweise

Gebäude 4, Werkstattgebäude, EG, Raum 004 (s. Lageplan, Umschlagrückseite)

E-Mail: alfred.seiffert@uk-koeln.de

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 09:00-12:00 + 13:00-15:00 Uhr Freitag: 09:00-12:00 + 13:00-14:00 Uhr

Fotos werden vor Ort am Tag der Ausstellung des Ausweises angefertigt!

KLIPS 2.0 - elektronisches Hochschulinformationssystem

Hinter KLIPS 2.0 („Kölner Lehr-, Informations- und Prüfungsservice, Version Nr. 2“) verbirgt sich das Campusmanagement-System der Universität zu Köln.

KLIPS 2.0 enthält das Online-Vorlesungsverzeichnis, wird zur Lehr- und Prüfungsorganisation und für das Lehrraummanagement genutzt. Die Medizinische Fakultät plant mit dem System unter anderem ihre Lehrveranstaltungen, verbucht Noten und erstellt Dokumente.

Eine Adressänderung sowie der Druck einer Immatrikulationsbescheinigung können problemlos über den Studierenden-Account in KLIPS 2.0 realisiert bzw. heruntergeladen werden. Ferner wird in KLIPS 2.0 der Semestergebührenstatus angezeigt.

Bitte nutzen Sie für den Login Ihre S-Mail-Daten (siehe vorherige Seite).

Bei Rückfragen nutzen Sie bitte die Online-Hilfe unter:

<http://klips2-support.uni-koeln.de/onlinehilfe-studierende.html>

Angemessenes Verhalten in Lehrveranstaltungen



Angemessenes Verhalten in Online-Veranstaltungen

NETiquette

Für respektvolles Verhalten auch im Netz



Angemessenes Verhalten in Präsenzveranstaltungen in Pandemiezeiten



Zentrum für Internationale Beziehungen der Medizinischen Fakultät (ZIB Med)

(Gebäude 42, siehe Gebäudeplan)

- Zuständig für die Organisation von Auslandsstudienaufenthalten unserer Studierenden an den 60 europäischen Erasmus- und 25 außereuropäischen Partner-Universitäten („outgoings“)
- Hilfestellung für Studierende bei der Organisation von Auslandsstudienaufenthalten in Eigeninitiative („outgoings“) an ausländischen Fakultäten außerhalb unserer Kooperationen
- Auswahl und Betreuung von Gaststudierenden („incomings“)
- Vermittlung von Kontakten zwischen „incomings“ und „outgoings“ (z. B. Sprach-Tandems, „buddies“, Fußballturniere, etc.)
- Beratung & Betreuung von ausländischen Vollzeit-Studierenden, Teilnehmenden des „Studienstarts International“ sowie Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern und Gastärztinnen und -ärzten.
- Mentorenprogramm für ausländische Vollzeit-Studierende sowie Teilnehmer des „Studienstarts International“
- Vermittlung und Unterstützung bei der Förderung von Famulaturen und PJ-Abschnitten in den Herkunftsländern der ausländischen Vollzeit-Studierenden („MED:EasY“).

Auslandsstudienaufenthalte, Auslandsberufspraktika und „Internationalisierung“ unserer Fakultät

Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln unterhält derzeit 85 Kooperationen mit ausländischen Partner-Universitäten, und zwar mit 60 europäischen und 25 außereuropäischen Medizinischen Fakultäten.

Ein Auslandsstudienaufenthalt ist frühestens nach dem Bestehen des »1. Abschnitts der Ärztlichen Prüfung« (Physikum), d.h., nach vier Semestern möglich.

Die Partner-Universitäten, Bewerbungskriterien und Deadlines finden Sie unter:

<http://zibmed.uni-koeln.de>

Einmal pro Semester findet eine allgemeine Informationsveranstaltung des ZIB Med statt; die Termine werden jeweils im Internet auf der Seite »Aktuelles« und durch Aushang bekannt gegeben.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich während der Sprechstunden, bzw. nach vorheriger Absprache, durch die zuständigen Mitarbeiter individuell beraten zu lassen.

Dabei können Sie auch Ihr Interesse bekunden, bei der Betreuung ausländischer Gäste mitzuhelfen. Durch eine solche Mitwirkung kommen Sie in den Genuss von »Sozialpunkten«, die zu einer Bevorzugung bei der Bewerbung um besonders begehrte Auslandsstudienplätze oder Auslands-Wahlblöcke führen. Im Rahmen dessen informieren wir auch über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten von „Erasmus+“, sowie anderweitigen Auslandsstudienaufenthalten und Berufspraktika.

Der Prozess der „Internationalisierung“ unserer Fakultät liegt uns und der Universitätsleitung besonders am Herzen. Wir freuen uns, etwa 140 Studierende und zahlreiche Gastärztinnen und -ärzte und Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler pro akademischem Jahr an der Medizinischen Fakultät begrüßen zu können. Es ist geplant, vereinzelt auch englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten, um einerseits Studierenden das Erlernen des Fachenglisch zu ermöglichen, andererseits noch attraktiver für „incomings“ zu werden.

Das Ziel unserer Universität ist es, dass in naher Zukunft möglichst jeder Studierende vor dem „2. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung“ oder während seines PJs einen Auslandsstudienaufenthalt absolviert hat. Um dies umzusetzen und die Mobilität unserer Studierenden weiter zu fördern, unterstützt das ZIB Med sowohl alle außereuropäischen Studienaufenthalte, als auch innereuropäische, bei denen das Erasmus-Programm keine Anwendung findet, mit einem Betrag von

150,- €/Monat. Ausgenommen von der Förderung sind SMP- und Promos-Stipendiaten, sowie PJ-Aufenthalte in der Schweiz.

Wir möchten Sie auch auf die Tätigkeit des „bvmd“ (Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.) hinweisen, die bei der Vermittlung von Auslandsfamulaturen und der Ableistung des wissenschaftlichen Projektes im Ausland behilflich ist: <http://bvmd.de/> und mit dem ZIB Med zusammenarbeitet.

Beratung und Betreuung ausländischer Vollzeitstudierender

Während des Basisseminars „Studienstart International“ und im darauffolgenden Studienverlauf steht den ausländischen Vollzeitstudierenden im ZIBMed ein Mitarbeiter, Dr. Gian Paolo Marcuzzi, eigens für deren spezielle Beratung und Betreuung zur Verfügung. Er organisiert für diese Studierenden ein Mentorenprogramm unter der Leitung von versierten Klinikärzten, welches diesem Studierendenkreis hilft, z. B. im Hinblick auf ökonomisches Lernen, Prüfungsvorbereitungen, wissenschaftliches Arbeiten oder spätere Berufswahl. Auch zu persönlichen Belangen kann eine Beratung durch Dr. Marcuzzi, die Mentoren oder auch studentische Tutoren gern in Anspruch genommen werden. Zur individuellen Beratung stehen wir während des Semesters zu den veröffentlichten Sprechzeiten – ansonsten jederzeit nach Vereinbarung – bereit.

Kontakte:

ZIB Med –Zentrum für Internationale Beziehungen der Medizinischen Fakultät
Gebäude 42, Forum
Tel.: 0221 478-5570
Fax: 0221 478-6625
zibmed@uk-koeln.de

Leitung:
Dr. Benjamin Köckemann
Tel.: 0221 478-6664
Fax: 0221 478-6625
benjamin.koeckemann@uk-koeln.de

Studierendenaustausch:
Aneta Deneva, Dipl. Volksw.
Tel.: 0221 478-30713
Fax: 0221 478-6625
aneta.deneva@uk-koeln.de

Allgemeine Studierendenangelegenheiten:
Clara Harms, Dipl. Reg. Wiss. (LA)
Tel.: 0221 478-5570
Fax: 0221 478-6625
clara.harms@uk-koeln.de

Ausländische Vollzeit-Studierende & Gastärzte:
Dr. Gian Paolo Marcuzzi
Tel.: 0221 478-97360
Fax: 0221 478-6625
gian.marcuzzi@uk-koeln.de

Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)

(Gebäude 14, siehe Gebäudeplan)

Sie möchten Ihr Wissen aus den Vorlesungen vertiefen und benötigen umfassende Literatur für Ihr Studium?

Warum für teures Geld Bücher und Medien kaufen, wenn Sie die Möglichkeit haben, den erstklassigen Bestand der ZB MED kostenlos zu nutzen?

Im Bestand der ZB MED – des größten Informationszentrums Europas mit lebenswissenschaftlicher Literatur - befinden sich mehr als 1,6 Millionen Bücher und Zeitschriftenbände. Des Weiteren besitzt diese fast 30.000 Zeitschriftentitel in gedruckter bzw. elektronischer Form und eine ständig wachsende Zahl an e-books.

Mit einer Suchanfrage in unserem Rechercheportal LIVIVO (<https://www.livivo.de/>) können Sie sowohl den Bestand der ZB MED als auch externe Datenquellen nach Literaturstellen und Volltexten durchsuchen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen ersten Einblick in die Nutzungsmodalitäten und Recherchemöglichkeiten der ZB MED durch eine Bibliotheksführung zu gewinnen. Die aktuellen Termine finden Sie auf der Website

<https://www.zbmed.de/bibliothek/medizinische-bibliothek-koeln/bibliotheksfuehrungen/>

bzw. können jederzeit für Gruppen ab 4 Personen telefonisch (0221 478-5605) vereinbart werden.

Regelmäßig zum Vorlesungsbeginn verkauft ZB MED Bücher, die aus der Lehrbuchsammlung ausgesondert wurden, zum kleinen Preis.

Internet: <https://www.zbmed.de/>



Research Track - Science for Medical Students

Grundlagenforschung und klinische Forschung sind ein zentraler Bestandteil der Medizin, die im Zuge der immer wichtigeren Stellung der evidenzbasierten Medizin für den klinischen Alltag noch mehr in den Fokus der medizinischen Grundausbildung rücken. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln möchte durch den Research Track forschungsinteressierte Studierende der Human- und Zahnmedizin frühzeitig für die Wissenschaft werben und begeistern.

Der Research Track ist ein gemeinsames Projekt des Studien- und Forschungsdekanats und bietet Ihnen ab dem 2. Semester durch eine 2-semesterige Ringvorlesung die Möglichkeit, einen frühen Einblick in aktuelle Forschungsthemen der Institute und Kliniken der Universität zu Köln und anderer Forschungseinrichtungen zu bekommen. Zusätzlich werden Ihnen im Rahmen der Ringvorlesung Besuche in Forschungslaboren/-einrichtungen angeboten und wissenschaftliche Apparaturen und Methoden vorgestellt. Darüber hinaus haben Sie die Gelegenheit erste Kontakte mit den Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen der Abteilungen und Arbeitsgruppen zu knüpfen. Im klinischen Teil des Studiums gibt es eine Fortsetzung des Research Track, der Sie im Idealfall zu einer hochkarätigen Doktorarbeit hinführt. Verschiedene Arbeitsgruppen und Abteilungen bieten für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Research Track Laborpraktika an, in denen die Studierenden für eine kurze Zeit an einem aktuellen Forschungsprojekt der Arbeitsgruppe mitarbeiten. Dabei werden Sie direkt von einem Wissenschaftler oder einer Wissenschaftlerin, der das Projekt bearbeitet, betreut. Der Fokus liegt dabei auf dem Verständnis der Forschungsfrage, die mit den im Praktikum durchgeführten Versuchen beantwortet werden soll. Dadurch sollen die Studierenden einen Einblick in die typische Vorgehensweise wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens erhalten.

Das Studien- und Forschungsdekanat sind sich der hohen Arbeitsbelastung der Studierenden bewusst. Deshalb werden für Studierende der Humanmedizin die Zusatzleistungen im Rahmen des Research Track durch Anrechnung der Ringvorlesung und des Praktikums als „1. Wissenschaftliches Projekt“ honoriert. Weitere Informationen zum vorklinischen Teil des Research Track finden Sie unter: <http://medfak.uni-koeln.de/19636.html>

Informationsveranstaltung für Erstsemester:

Forschung im Medizinstudium **Fr, 22.10.21, 10:15-12:30 Uhr** **Online**

Das Studien- und Forschungsdekanat möchten Ihnen mit der Informationsveranstaltung „Forschung im Medizinstudium“ im Hörsaal Frauenklinik und im Zentrum für Molekulare Medizin Köln zum Ende des ersten Semesters einen Einblick und Überblick über die Möglichkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten während Ihres Studiums und im späteren Berufsleben geben. Zusätzlich bekommen Sie Informationen zum „1. Wissenschaftlichen Projekt“ und zur Promotion und können verschiedene Labore im Zentrum für Molekulare Medizin Köln besichtigen.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS 2.0.

Aktuelle Informationen zu Research Track, Forschung im Medizinstudium und Forschungsbörse erhalten Sie auf der Homepage unter: <http://medfak.uni-koeln.de/21705.html>

Ansprechpartner und Koordinator:

Dr. Sören Moritz Büro: Gebäude 65 (Studierendenhaus), Raum 2.017

E-Mail: research-track@uk-koeln.de

Sprechzeiten: täglich, nach Vereinbarung



Chancengleichheit im Studium

Servicezentrum Inklusion (SZI)

Das SZI unterstützt mit verschiedenen Beratungs- und Serviceangeboten Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung, chronischer oder psychischer Erkrankung/ Belastung sowie MitarbeiterInnen der UzK.

Mögliche Themen in der Inklusionsberatung: Technische Hilfsmittel, Nachteilsausgleiche, barrierefreie Arbeitsplätze, Ruheräume, Studienassistent, Belastungssituationen aufgrund der Behinderung/ Erkrankung, etc.

Kontakt: Hannah Scherer (h.scherer@verw.uni-koeln.de)

Mögliche Themen in der studienbezogenen Psychologischen Beratung: Ängste, Lern- und Konzentrationsprobleme, Gestaltung des Studiums, studienbedingte Krisen/ Belastungssituationen, Wiedereinstieg nach Krankheit, Nachteilsausgleiche, etc.

Kontakt: Tamara Ehmer-Hahn (psychologische-beratung@verw.uni-koeln.de)

Weitere Informationen zum SZI:

<https://inklusion.uni-koeln.de/>

Fragen Sie sich, ob Sie hier richtig wären? Dann→ <http://empower.uni-koeln.de/>

Weitere Kontaktmöglichkeit:

Studiendekanat:

Dr. Christoph Stosch, c.stosch@uni-koeln.de (Nachteilsausgleiche Studium und Prüfungen)

Projekt: Medicus Kickstarter¹ - Vielfalt & Chancengerechtigkeit im Studium. Zielgruppe: Student*innen mit nichtdeutschen Bildungs-biographien, (post-)migrantische Student*innen und Studierende der ersten Generation (an der Universität) .

Die Universität zu Köln sieht sich aufgrund ihrer internationalen Ausrichtung sowie ihres Selbstverständnisses aufgefordert, die Diversität aller Hochschulmitglieder bewusst wahrzunehmen und den Zugang und den Umgang zum und mit dem Studium diversen Studierendengruppen zu öffnen. Ein diversitätssensibles Studienfeld zu bieten, hat positive Effekte auf die Zufriedenheit der Studierenden und ihre Bindung an die Hochschule und stärkt die Universität im internationalen Wettbewerb um die Besten.

Durch Veranstaltungen & Angebote zu verschiedenen Themen ist es möglich, sich mit erfahrenen studentischen Mentor*innen, Kommiliton*innen, Lehrenden und Ärzt*innen über den Umgang mit dem (Medizin)Studium zu informieren, auszutauschen und ein soziales Netzwerk aufzubauen.

Angebote des Medicus Kickstarter: Gemeinsame Physikumsvorbereitung durch Lerngruppen mit Mentor*innen (Anatomie, Biochemie, Physiologie), Clinical Case Discussion - eine M2 Begleitung, 'Meet the doctor': Gespräche über Möglichkeiten & Perspektiven mit herausragenden und vielseitigen Ärzt*innen der Med. Fakultät und/oder des Universitätsklinikums (Approbation und nun?, Entscheidung zur Promotion, Arbeiten im Ausland), Infoveranstaltungen über Studien- und Stipendienprogramme und weiteren Tätigkeitsgebieten für Mediziner*innen u.v.m.

Website : <https://medfak.uni-koeln.de/fakultaet/veranstaltungen/medicus-kickstarter-peer-mentoring>

Kontaktmöglichkeiten:

Projektleitung im Studiendekanat: Dr. Houda Hallal, hhallal@uni-koeln.de

Studentische Leitung: Shreyasi Bhattacharya (AIMS), sbhatta1@smail.uni-koeln.de

Studentische Hilfskraft: Serra Kurt (AIMS), skurt2@smail.uni-koeln.de

1 Ein Kooperationsprojekt des Prodekanats für Lehre und Studium (Studiendekanat) und der Association of International Medical Students (AIMS).

BKSA Beratung Kinder & Soziale Angebote

Die BKSA Beratung Kinder & Soziale Angebote des Kölner Studentenwerks ist spezialisiert auf die Probleme von Studierenden. Das Studium kann eine faszinierende Zeit mit vielen neuen Erfahrungen sein. Es kann aber auch Belastungen mit sich bringen, denen Sie sich allein nicht immer gewachsen fühlen. Wir verfügen über große Erfahrung im Umgang mit Problemen, die im Alltag von Studierenden auftreten können und bieten Ihnen in dieser wichtigen Lebensphase kompetente Hilfestellung an. In unserer Arbeit unterliegen wir einer umfassenden Schweigepflicht. Inhalte von Beratungsgesprächen werden von den Beratern streng vertraulich behandelt und es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

Angebote:

- **Psychologische Beratung:** Themen können z. B. sein: Prüfungsängste, Kontaktschwierigkeiten, Partnerschaftsprobleme, persönliche Krisen, Studienstress, psychische Erkrankungen, Redehemmungen, gedrückte Stimmung, oder wenn Sie gar nicht genau wissen, warum, aber doch glauben, dass es gut wäre, mal mit jemandem vertraulich zu sprechen. Auf Wunsch helfen wir Ihnen auch gerne bei der Suche nach einem geeigneten Therapieplatz.
- **Sozialberatung:** Themen können z. B. sein: Versicherungsfragen, Finanzielle Notlagen (Darlehen, Zuschüsse, Beihilfen), Information über Rechte bei Ämtern und Behörden, Schwangere und Studierende mit Kind – Beratung in sozialen und wirtschaftlichen Fragen, Vermittlung von Ansprechpartnern für Behinderte und chronisch Kranke, Beratung zu Krankenversicherung und Arbeitserlaubnis für Studierende aus Nicht-EU-Staaten
- **Lernberatung:** Themen können z. B. sein: andauernder Studienstress und -frust, das Gefühl, nicht vorwärts zu kommen oder stecken zu bleiben, Lernschwierigkeiten und Arbeitsstörungen, Zeit- und Selbstmanagement, Zielsetzungen und ihre Erfolge, Motivation, Konzentration, Lernstrategien und -techniken
- **Schreibberatung:** Themen können z. B. sein: Studienabschlussarbeiten planen, Referate ausarbeiten, Klausurvorbereitung und -planung, mündliche Prüfungen vorbereiten, Lerntipps
- **Kursangebote:** Die aktuellen Kurse, Workshops, Gruppen und Vorträge finden Sie unter www.kstw.de.
- **Onlineberatung:** Über einen gesicherten Server können Sie auch online Kontakt zu uns aufnehmen. Den Zugang finden Sie ebenfalls über unsere Internetseite www.kstw.de
- **Kindertagesstätten:** Das Kölner Studentenwerk ist Träger von drei Kinderbetreuungseinrichtungen für Kinder von Studierenden im Alter zwischen einem und drei Jahren und einer Kindertagesstätte für Kinder im Alter von einem Jahr bis zur Einschulung.

Arbeitsweise: Wir möchten Studierenden helfen, in schwierigen Lebensphasen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken neu zu entdecken, auszuweiten oder zu mobilisieren. In vielen Fällen können schon ein einzelnes Gespräch oder wenige Sitzungen dazu beitragen, den eigenen Weg wieder klarer vor sich zu sehen oder Lösungsstrategien für anstehende Probleme zu entwickeln.

Kontakt:

Luxemburger Straße 181 – 183, 50939 Köln
Tel. 0221 16 88 15-0, www.kstw.de

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Angebote zu nutzen!

Beratungsstelle für Studierende mit Kind

Liebe Studierende mit Kind,

das Studieren mit Kind ist eine Herausforderung, die es zu meistern gilt: Wie finanziere ich das Studium, wenn ich nicht nebenher arbeiten gehen kann? Wie viele Urlaubssemester darf ich nehmen? Bleibt mein Anspruch auf Bafög bestehen, auch wenn ich das Studium nicht in Regelstudienzeit abschließen kann? Um euch den Start zu erleichtern und bei konkret auftretenden Fragen und Problemen zur Seite zu stehen, haben wir auf unserer Homepage die wichtigsten Informationen gesammelt. <http://medfak.uni-koeln.de/19822.html>

Solltet ihr Fragen haben, die mit Hilfe der Homepage nicht beantwortet werden können, kontaktiert uns bitte über folgende E-Mail-Adresse:

ira.ehren@uk-koeln.de

Über diesen Weg bieten wir auch kurzfristig persönliche Beratungsgespräche an. Für euer Studium wünschen wir euch viel Erfolg!

Eure Beratungsstelle für Studierende mit Kind

Ansprechpartnerin: Viola Kelb

E-Mail: viola.kelb@uk-koeln.de

Prodekanat für Akademische Entwicklung und Gender Universitätsstr. 91
50931 Köln

Darüber hinaus finden studierende Eltern Informationen, Ratschläge und Austausch in folgender Facebookgruppe: „Medizin Köln - Studieren mit Kind“

https://www.facebook.com/groups/28918140122_6717/?ref=ts&fref=ts oder beim AStA: Catharina Gündel (c.guendel@asta.uni-koeln.de).

HINWEIS: Wer sich im KLIPS-Support des Studiendekanats als Mutter/Vater registrieren lässt, bekommt die Möglichkeit einer bevorzugten Anmeldung zu Lehrveranstaltungen (Gruppenwahl etc.)!

Nightline Köln



0800/470 3500
Das Zuhör- und Informationstelefon
von Studierenden für Studierende
Sonntag, Montag und Dienstag
sowie Donnerstag und Freitag
von 21 bis 1 Uhr
www.nightline-koeln.de

Zentrale Studienberatung (ZSB)

An die Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln können sich Studierende in allen Phasen des Studiums wenden.

Als allgemeine Studienberatung bieten wir ein breites Spektrum an Information und Beratung zum Studium an der Universität zu Köln; hier eine Auswahl:

Informationsangebot

- Grundständige Studienmöglichkeiten
- Weiterführende Studienangebote
- Studienplatzvergabe mit und ohne Zulassungsbeschränkungen
- Allgemeine und fachbezogene Voraussetzungen eines Studiums
- Aufbau, Inhalte, Anforderungen und Qualifikationsziele von Studiengängen
- Grundorientierung über Berufs- und Tätigkeitsfelder

Beratungsangebot

In der persönlichen Beratung können studienrelevante Anliegen ausführlich besprochen werden.

Häufige Anlässe für Beratung sind:

- Studienförderung, insbesondere Stipendien: zsb.uni-koeln.de/finanzierung
- Studienfach- oder Hochschulwechsel
- Studieren mit Kind
- Prüfungsprobleme, problematische Studiensituationen
- eventueller Studienabbruch
- Zweitstudium

Die intensivste Form der Beratung ist die persönliche Beratung. Telefonische Beratung findet als Kurzberatung statt.

Weiterführende Information finden Sie auf unserer Homepage unter: www.zsb.uni-koeln.de

Im Unilexikon finden Sie zu vielen Begriffen und Einrichtungen der Universität zu Köln auf einen Blick eine schnelle Orientierung:

www.zsb.uni-koeln.de/erstsemester >Unilexikon

Arbeitsmedizinische Vorsorge und Impfberatung

Studierende der Human- und Zahnmedizin sind während ihres Studiums Infektionsgefährdungen ausgesetzt, gegen die durch Impfungen wirksam vorgebeugt werden kann. Nach der Verordnung arbeitsmedizinische Vorsorge (ArbMedVV) und dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) darf eine Tätigkeit in der Patientenversorgung unter Umständen nur erfolgen, wenn ein Impfschutz oder Immunität (z.B. Hepatitis B, Masern u.a.) nachgewiesen werden kann.

Studierende sind den Beschäftigten der Uniklinik hinsichtlich der Gesetze des Arbeitsschutzes gleichgestellt.

Von daher wird **allen Studierenden der Medizin und Zahnmedizin ab 1. Semester eine arbeitsmedizinische Vorsorge und die beruflich erforderlichen Impfungen angeboten.**

Alle Beschäftigten im Gesundheitsdienst sollten nach den Impfempfehlungen der STIKO gegen

Hepatitis B, Mumps, Röteln, Pertussis, Windpocken und evtl. Hepatitis A durch Impfung geschützt sein.

Gegen **Masern MUSS** sogar ein entsprechender Schutz bestehen!

Nachweis des Masernschutzes

Im November 2019 hat der Bundestag das sog. Masernschutzgesetz verabschiedet.

Das Gesetz regelt nicht nur die Impfpflicht für Kindergartenkinder und Schüler*innen sondern auch den Masernschutz von Beschäftigten im Gesundheitswesen. Somit gehören Sie als Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie der Klinischen Pflege ebenfalls zu den Adressaten.

Ziel des Gesetzes ist ein besserer individueller Schutz gegen Masern, insbesondere bei Personen, die regelmäßig in Gemeinschafts- und Gesundheitseinrichtungen mit anderen Personen in Kontakt kommen. Gleichzeitig soll damit einer Ausbreitung von Masernerkrankungen entgegengewirkt werden. Mittel- bis langfristig wird somit das globale Ziel der WHO verfolgt, die Masern komplett zu eliminieren.

Als geschützt gelten Personen, die

- in ihrem Leben 2 Masernimpfungen erhalten haben
- oder über einen serologisch nachgewiesenen Immunschutz verfügen.

Ohne den Nachweis der Impfungen bzw. des serologischen Immunschutzes kann die Medizinische Fakultät Studierende nicht an Lehrveranstaltungen im Krankenhaus (Unterricht am Patienten, Blockpraktika, Untersuchungskurse etc.) teilnehmen lassen.

Erstsemester müssen also bitte umgehend den Masernschutz nachweisen!

Zum Nachweis des individuellen Masernschutzes vereinbaren Sie bitte so schnell wie möglich einen Termin bei unserem Betriebsärztlichen Dienst zur Arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung:

<https://scheduler.uni-koeln.de>

Bitte wählen Sie als Fakultät bzw. zentrale Einrichtung „MedFak“ aus und loggen sich bitte mit den Zugangsdaten Ihres Studierendenaccounts (smail) ein. Oberhalb der Tabelle können Sie sich die Termine wochenweise anzeigen lassen (mit Klick auf den Pfeil nach rechts bzw. links). Klicken Sie auf die Aktion „Buchen“, um einen Termin zu buchen. Bei der Buchung werden verschiedene Merkmale abgefragt. Bitte unbedingt vollständig ausfüllen!

Die Sprechstunde findet wochentags von 13 bis 14 Uhr statt. Der Impfpass ist mitzubringen.

Im Anschluss an diese Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung erhalten Sie dort eine Ärztliche Bescheinigung für den Arbeitgeber. Diese Bescheinigung mailen Sie bitte an:

uk-online@uk-koeln.de

Die Bestätigung wird dann in KLIPS 2.0 vom Studiendekanat eingetragen.

Betriebsärztlicher Dienst der Uniklinik
Gebäude 53 2. Etage (KJP)
Robert-Koch-Str. 10
Email: Betriebsarzt@uk-koeln.de

Wichtige Ansprechpersonen, Adressen & Kontaktdaten

STUDIENDEKANAT der Medizinischen Fakultät Gebäude 42, Joseph-Stelzmann-Straße 20, 50931 Köln

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Rothschild Studiendekan	Zi. UG.022 Sprechstunde: nach Vereinbarung Termine über Tel: 0221 478-5820
Monika Haenel-Krone Sekretariat & Auskunft im Studiendekanat	Zi. UG.003 Tel: 0221 478-5820 Fax: 0221 478-88786 E-Mail: monika.haenel-krone@uk-koeln.de
Priv.-Doz. Dr. med. Peter Neugebauer Stellvertreter des Studiendekans Modellstudiengang Medizin Studienberatung	Zi. UG.023 Sprechstunde: nach Vereinbarung (per E-Mail) Tel: 0221-478 5820 E-Mail: peter.neugebauer@uk-koeln.de
Dr. h.c. (RUS) Christoph Stosch Referent für Lehre, Studium & Studienreform Regelstudiengang(!) Humanmedizin Studienberatung	Zi. UG.021 Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221-478 3390 E-Mail: c.stosch@uni-koeln.de
Sabine Erban (Ärztin) Studienberatung Vorklinik Heike Zims (Ärztin) Studienberatung Klinik	Zi. UG.005, Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478 97651 E-Mail: sabine.erman@uk-koeln.de Zi. UG.002, Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478 97650 E-Mail: heike.zims@uk-koeln.de
Kompetenzfeldtutorium Olivia Klein & Christian Storms	E-Mail: tutorien@uk-koeln.de
Dr. med. Franziska Hilberath PJ-Lehrkoordinatorin Medizin Fortbildung, Evaluation, spezielle Studienberatung	Zi. UG.004 Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478-7704 Fragen zur Bewerbung, Anmeldung und PJ- Platzvergabe richten Sie bitte an: PJ-Sekretariat@uk-koeln.de Sprechstunde: Dienstags 9-12 Uhr Tel. 0221-478 98454
KLIPS-Support Leiter: Dr. rer. medic. Yassin Karay Eva Esser Inge Konang	Zi. UG.005 E-Mails bitte an: uk-online@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr: 12-16 Uhr, Mi: 10-12 Uhr Tel: 0221 478 32909 Tel: 0221 478 88782
ILIAS-Support Herr Dipl.-Reg.-Wiss. Birger Reiß Koordinator E-Learning und E-Assessment	Zi. UG.003 Sprechstunde nach Vereinbarung Tel: 0221 478 32664 E-Mail: birger.reiss@uk-koeln.de

Prüfungsamt der Medizinischen Fakultät

<p>Dipl.-Biol. Andreas Krahwinkel Leiter des Prüfungsamts</p> <p>PRÜFUNGSAMT Humanmedizin</p> <p>Dagmar Comberg</p> <p>Erster Studienabschnitt (Ärztl. Basisprüfung/Physikumsäquivalenzprüfung) und Zulassung zum Prüfungsverfahren Anerkennung Krankenpflegepraktikum & 1. Wissenschaftliches Projekt</p> <p><i>Ab 1. Dezember wieder vor Ort!</i></p> <p>Vera Bruni</p> <p>Anerkennung Famulaturen & 2. Wissenschaftliches Projekt, PJ-Platzvergabe, Mündlich-Praktische Prüfungen (M3 Examen)</p>	<p>Sprechstunde: nach Vereinbarung (vorzugsweise per E-Mail) Büro: Zentrum Anatomie (zwischen den Mikroskopiersälen) Tel: 0221 478-5716 E-Mail: andreas.krahwinkel@uk-koeln.de</p> <p>Geb. 42, im Eingangsbereich, Türe links, Zi. EG 001 Tel: 0221 478-87997 Fax: 0221 478-88850 E-Mail: dagmar.comberg@uk-koeln.de Sprechzeiten <i>ab 1. Dezember:</i> Mo bis Do 9:00 - 12:00 Uhr Mo + Di 14:00 - 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Vertretung: Monika Pieczewski</p> <p>Geb. 42 UG, im Studiendekanat, Zi. UG.004 Tel: 0221 478-98454 Fax: 0221 478-32522 E-Mail: vera.bruni@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo bis Fr 9 - 13 Uhr; Di u. Do 14 - 15:30 Uhr Vertretung: Dagmar Comberg</p>
<p>PRÜFUNGSAMT</p> <p>Zahnmedizin Neurowissenschaften (B.Sc., M.Sc.) Klinische Pflege (B.Sc.)</p> <p>Monika Pieczewski</p>	<p>Geb. 42, im Eingangsbereich, Türe links Zi. EG 004 Tel: 0221 478-6642 Fax: 0221 478-88850 E-Mail: monika.pieczewski@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 - 12:00 Uhr Vertretung: Dagmar Comberg</p>

KISS Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum

Dr. h.c. (RUS) Christoph Stosch Leiter	Studierendenhaus, Gebäude 65 Joseph-Stelzmann-Straße 9a, 50937 Köln Anmeldung im Erdgeschoss Tel: 0221 478-7660 (Info/Anmeldung) 0221 478-7721 E-Mail: KISS-Office@uni-koeln.de Internet: http://kiss.uni-koeln.de
Irene Hiltbold Sekretariat	Tel: 0221 478-96940

Ansprechpartner in der Zahnmedizin

Dr. rer. medic. Franz-Josef Faber Referatsleiter Zahnmedizin Studienberatung Zahnmedizin Studiengangkoordination Zahnmedizin	Zahnklinik, 2. OG, Raum 214 Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478-6473 E-Mail: franz-josef.faber@uk-koeln.de
---	---

Ansprechpartner in der Allgemeinmedizin („StudiPat“)

Prof. Dr. August-Wilhelm Bödecker Prof. Dr. Jörg W. Robertz Büroleitung: Angelika Bergrath	Geb.12 (Neurochirurgie), 2 OG, Raum 2027 Tel: 0221-478 88848 E-Mail: angelika.bergrath@uk-koeln.de Sprechstunde: Di, Mi, Do: 09:00 - 12:00 Uhr Mo, Di: 14:00 - 16.00 Uhr
---	---

Vertrauensdozentin und –dozent bei Diskriminierung von Studierenden

Univ.-Prof. Dr. Stephanie Stock Univ.-Prof. Dr. Rudolf Wiesner	stephanie.stock@uk-koeln.de 0221 4679-134 rudolf.wiesner@uni-koeln.de 0221 478-3610
---	--

Kontakte zum Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB Med)

<p>Dr. Benjamin Köckemann Leiter ZIB Med persönlich: ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.024) Tel: 0221-478 6664 E-Mail: benjamin.koeckemann@uk-koeln.de</p>	<p>Outgoings-Beratung (Zi. EG.023) Incomings-Beratung (Zi. EG.005) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221-478 5570 E-Mail: zibmed@uk-koeln.de Internet: http://zibmed.uni-koeln.de/</p>
<p>Aneta Deneva, Dipl. Volksw.Referentin Auslandsstudium Clara Harms, Dipl. Reg. Wiss. (LA) Referentin für Studierendenaustausch Büroleitung</p>	<p>ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.023) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221 478 / -30713 oder -5570 E-Mail: aneta.deneva@uk-koeln.de clara.harms@uk-koeln.de Internet: http://zibmed.uni-koeln.de/ Beratung bei Auslandsstudienaufenthalten (Semesteraufenthalte, PJ-Abschnitte & Famulaturen), Letters of Recommendation, Medical School Transcripts, Splitting-/Äquivalenzanträge und sonstige Bescheinigungen</p>
<p>Dr. Gian Paolo Marcuzzi Referent für ausländische Vollzeit- Studierende und Gastärzte/- wissenschaftler</p>	<p>ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.006) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221-478 97360 E-Mail: gian.marcuzzi@uk-koeln.de Internet: http://zibmed.uni-koeln.de/ Beratung & Betreuung ausländischer Vollzeitstudierender sowie von Teilnehmenden am Basissemester „Studienstart International“, Organisation des Gastarzt/- Wissenschaftler austauschs</p>

Andere wichtige Adressen auf dem Medizincampus

Fachschaft Humanmedizin	Studierendenhaus, Gebäude 65 Joseph-Stelzmann-Straße 9a, 50937 Köln und LFI-Gebäude, Gebäude 13 Tel. (Stud.Haus) 0221 478-6300 (LFI) / 96945 Fax (Stud.Haus) 0221 478-4164 (LFI) / 97823 Internet: http://www.fsmed-koeln.de/
Fachschaft Zahnmedizin	Gebäude der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Internet: http://www.fs-zahnmedizin-koeln.org Facebook: Fachschaft Zahnmedizin Köln
BAföG-Beauftragter der Medizinischen Fakultät Prof. Dr. Uwe Fuhr	Institut I für Pharmakologie, Raum 222 Gleueler Str. 24, 50823 Köln Tel. 0221 478-5230 E-Mail: uwe.fuhr@uk-koeln.de Terminvereinbarung: telefonisch oder per Email

Universität zu Köln

Studierendensekretariat	Studierenden Service Center (SSC), Geb. 102 Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 9:30 - 12:30 Uhr Telefonische Sprechzeiten: Mo bis Fr: 8:30 - 9:30 Uhr, 13:30 - 15:30 Uhr Tel. 0221 470-1022 Fax 0221 470-5182 Internet: http://www.uni-koeln.de/studsek
Zentrale Studienberatung (ZSB)	Studierenden Service Center (SSC), Geb. 102 Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Tel. 0221 470 -1021 Fax 0221 470- 5095 Sprechzeiten: www.zsb.uni-koeln.de/kontakt E-Mail: www.zsb.uni-koeln.de/email
International Office	Studierenden Service Center (SSC), Geb. 102 Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 10:00-12:30 Uhr Mi 16-18 Uhr Telefonische Sprechzeiten: Mo bis Fr: 9:00-10:00 Uhr Tel. 0221 470-1661 Fax 0221 470-5016 Homepage: http://ukoeln.de/KD9VQ
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität (AStA)	Universitätsstr. 16, 50937 Köln Homepage: www.asta.uni-koeln.de BAföG-Beratung, Rechtsberatung, Beratung für ausländische Studierende, Sozialberatung, Informationsschriften

<p>Kölner Studierendenwerk</p>	<p>Universitätsstr. 16, 50937 Köln</p> <p>Die Einrichtungen des Studierendenwerks betreffen u.a. die Studienförderung mit dem Amt für Ausbildungsförderung, das Anträge auf Ausbildungsförderung (BAföG) entgegennimmt, den Gesundheitsdienst, die Mensabetriebe, die Studentenwohnheime und den Zimmernachweis.</p> <p>Internet: http://www.kstw.de</p>
<p>Studentisches Wohnen</p>	<p>ADAC-Haus (Erdgeschoss) Luxemburger Str. 169, 50939 Köln Tel: 0221 942 65 -213 bis -228 offene Sprechstunde: Mo-Do 10-12 Uhr Internet: www.kstw.de</p>
<p>Beratung & Soziale Angebote</p>	<p>Luxemburger Straße 181 - 183, 50939 Köln Tel: 0221 16 88 15-0 Internet: www.kstw.de Terminvereinbarung im Sekretariat Mo bis Do: 9-12 und 14-16:30 Uhr, Fr: 9-13 Uhr</p>



Behörden-Servicetelefon: 115

Zu Beginn des Studiums haben Sie neben dem Studienalltag viele organisatorische Aufgaben zu meistern. Vielleicht suchen Sie gerade noch eine neue Wohnung oder sind mitten im Umzugsstress. Dazu kommen noch die behördlichen Pflichten wie

- Anmeldung der Wohnung
- Ummeldung des Autos mitsamt der Umweltplakette und Bewohnerparkausweis
- Wohngeldantrag, ...

In vielen Kommunen (z.B. Köln, Bonn, Leverkusen, Hürth, Frechen, Bergisch Gladbach, Rhein-Erft-Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Siegburg) hilft dabei die einheitliche Behördenrufnummer 115. Unter der 115 (Montag-Freitag 08:00 – 18:00 Uhr) erhalten Sie Antwort auf behördlichen Fragen – unabhängig ob kommunale, Landes- oder Bundesleistungen betroffen sind.

Anregungs- und Beschwerdestelle für Lehre und Studium (ABS)

Nicht immer läuft in einem Studium alles perfekt. Wenn Sie als Studierende der Universität zu Köln aus konkretem Anlass unzufrieden sind, wenn es in Studium und Lehre irgendwo „hakt“, dann bietet die Universität zu Köln zum Wintersemester eine neue zusätzliche Anlaufstelle für Sie an. Die

„Anregungs- und Beschwerdestelle für Lehre und Studium“ ist eine Anlaufstelle für Sie, wenn Sie Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben, wenn Problem und Konflikte auftreten, die sich mit den zunächst dafür Zuständigen nicht lösen lassen, oder wenn Sie einen neutralen Ansprechpartner außerhalb der Strukturen der Fakultät suchen. Dabei ist es egal, ob Ihr Anliegen auf fachlicher, organisatorischer oder persönlicher Ebene liegt. Die Beschwerdestelle versucht aus neutraler, vermittelnder Position heraus gemeinsam mit den Beteiligten eine Lösung zu finden. Die Beschwerdestelle garantiert zu 100% Vertraulichkeit und bietet einen geschützten, angstfreien Raum.

Sie können sich jederzeit an mich wenden. Sie finden die ABS im Gebäude 150, Universitätsstraße 45, 50937 Köln, 2. OG, Raum 2.05

Internet: <https://www.abs.uni-koeln.de/info/info>

Andrea Tehrani
Leitung der ABS
Tel.: 0221 470-6180
E-Mail: abs@uni-koeln.de

NOTIZEN:



Das Genfer Gelöbnis

Deklaration von Genf des Weltärztebundes

Als Mitglied der ärztlichen Profession gelobe ich feierlich, mein Leben in den Dienst der Menschlichkeit zu stellen.

Die Gesundheit und das Wohlergehen meiner Patientin oder meines Patienten wird mein oberstes Anliegen sein.

Ich werde die Autonomie und die Würde meiner Patientin oder meines Patienten respektieren. Ich werde den höchsten Respekt vor menschlichem Leben wahren.

Ich werde nicht zulassen, dass Erwägungen von Alter, Krankheit oder Behinderung, Glaube, ethnische Herkunft, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, politische Zugehörigkeit, Rasse, sexuelle Orientierung, soziale Stellung oder jegliche andere Faktoren zwischen meine Pflichten und meine Patientin oder meinen Patienten treten.

Ich werde die mir anvertrauten Geheimnisse auch über den Tod der Patientin oder des Patienten hinaus wahren.

Ich werde meinen Beruf nach bestem Wissen und Gewissen, mit Würde und im Einklang mit guter medizinischer Praxis ausüben.

Ich werde die Ehre und die edlen Traditionen des ärztlichen Berufes fördern.

Ich werde meinen Lehrerinnen und Lehrern, meinen Kolleginnen und Kollegen und meinen Schülerinnen und Schülern die ihnen gebührende Achtung und Dankbarkeit erweisen.

Ich werde mein medizinisches Wissen zum Wohle der Patientin oder des Patienten und zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung teilen.

Ich werde auf meine eigene Gesundheit, mein Wohlergehen und meine Fähigkeiten achten, um eine Behandlung auf höchstem Niveau leisten zu können.

Ich werde, selbst unter Bedrohung, mein medizinisches Wissen nicht zur Verletzung von Menschenrechten und bürgerlichen Freiheiten anwenden.

Ich gelobe dies feierlich, aus freien Stücken und bei meiner Ehre.

Offizielle deutsche Übersetzung der Deklaration von Genf autorisiert durch den Weltärztebund.

Die Deklaration von Genf wurde verabschiedet von der

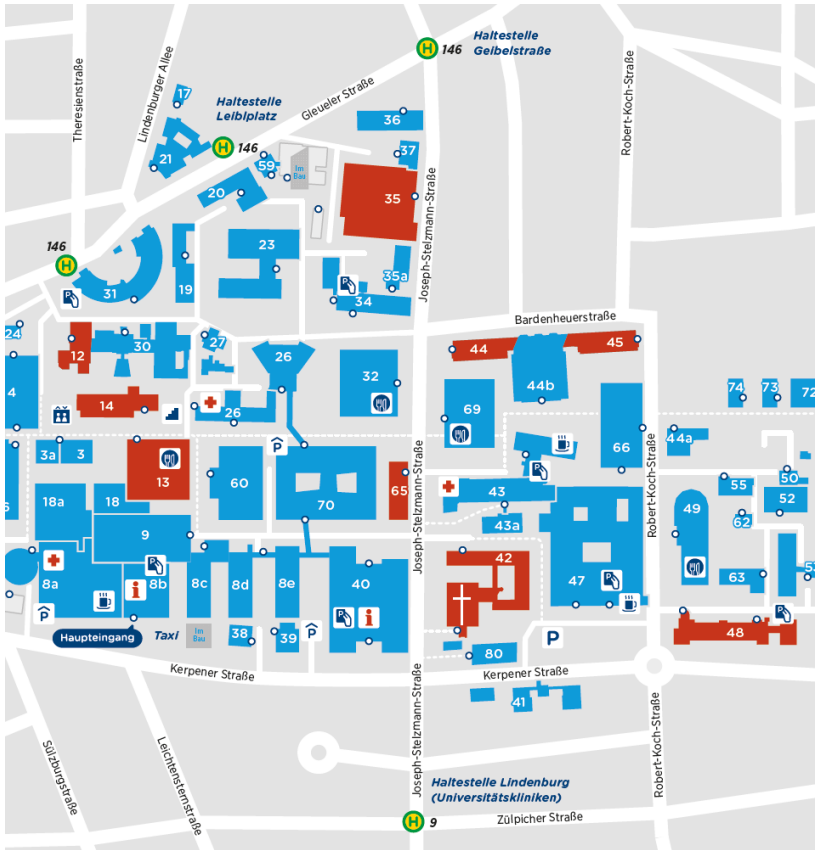
2. Generalversammlung des Weltärztebundes, Genf, Schweiz, September 1948 und revidiert von der
22. Generalversammlung des Weltärztebundes, Sydney, Australien, August 1968 und revidiert von der
35. Generalversammlung des Weltärztebundes, Venedig, Italien, Oktober 1983 und revidiert von der
46. Generalversammlung des Weltärztebundes, Stockholm, Schweden, September 1994 und sprachlich überarbeitet auf der

170. Vorstandssitzung, Divonne-les-Bains, Frankreich, Mai 2005 und auf der

173. Vorstandssitzung, Divonne-les-Bains, Frankreich, Mai 2006 und zuletzt revidiert von der

68. Generalversammlung des Weltärztebundes, Chicago, Vereinigte Staaten von Amerika, Oktober 2017

Gebäudeplan der Universität zu Köln



Allgemeinmedizin & StudiPat	12
Anatomie (mit Hörsaal 1)	35
Bibliothek (ZB Med)	14
LFI-Hörsäle	13
MTI-Hörsaal, Physiologie, Biochemie	44 & 45
Studiendekanat, Prüfungsamt, ZIBMed („Forum“)	42
Studierendenhaus & SkillsLab	65
Terminologie (Geschichte/Ethik)	42
Zahnklinik	48